Neuerungen Version 2025

CRM

Class	C1 / Öffentlich
Version	V2.0
Datum	03.06.2025
Autor	Thomas Brunner

Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

Insbesondere das Recht, die Unterlagen mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch, elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und Download) ganz oder teilweise zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich bei Abacus Research AG. Jede Verwertung in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen, namentlich jede kommerzielle Nutzung, bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung von Abacus Research AG. Diese Unterlagen stehen nur berechtigten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Schulungen / Kurse und den Vertriebspartnern zur eigenen Nutzung zur Verfügung.

Die gewerbsmässige Verletzung der Urheberrechte kann gemäss Art. 67 Abs. 2 URG bestraft werden.
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Abacus Research AG
Abacus-Platz 1
9300 Wittenbach SG
Schweiz

+41 71 292 25 25
info@abacus.ch
abacus.ch

Inhaltsverzeichnis im Detail

1. Update CRM 4
1.1 Vorbereitungsarbeiten 4
1.2 Nachbearbeitung 4
1.3 Menüstruktur 6
1.4 Maskendefinitionen 7
1.5 AbaReport / Datenbank-Tabellen 8
1.6 Schnittstellen 10
2. Überblick & Highlights Version 2025 11
2.1 Version 2025 Release (15. Februar 2025) 11
2.2 Version 2025, Service Pack 1 (15. Mai 2025) 11
3. Allgemeine Neuerungen CRM 12
3.1 Programm 11 «Adressen bearbeiten» 12
3.2 Programm 143 «Aktivitäten generieren» 13
3.3 Programm 171 «Serienbriefe» 13
3.4 Programm 172 «Serien-E-Mails» 14
3.5 Vorlagen mit Matrix-Report rekonstruieren 16
3.6 Programm 1732 «Newsletter Empfängerlisten» 17
3.7 Programm 212 «Gruppierungen definieren» 18
3.8 Programm 413 «Exchange-Integration» 18
3.9 Programm 625 «AbaConnect» 21
3.10 Programm Q327 «Kalender» 21
3.11 Programm Q940 «Stammdaten übersetzen» 22
3.12 Programm Q1608 «Konfiguration MyAbacus Portal» 22
3.13 Browser Edition 22
3.14 Gruppierungen & Hierarchien in MyAbacus 23
3.15 AbaClik - Konfiguration Kachel «Aderessen» 23
3.16 Innosolv – Kommunikationsdaten nicht synchronisieren 23
4. Individuelle Tabellen 24
4.1 Programm 11 Adresse bearbeiten 24
4.2 MyAbacus 24
4.3 Neue CRM-Option «Individualisierung» 25
5. Maskendesign MyAbacus 26
5.1 Programm Q1620 «Maskendesign MyAbacus Portal» 26
5.2 Programm Q1608 «Konfiguration MyAbacus Portal» 33
5.3 Zukünftige CRM-Maskendefinitionen im Programm Q1620 34
6. Aktivitätsmanagement 35
6.1 Neuer Zugriffschutz Aktivitätsmanagement 35
6.2 Freigabeprozess Aktivitätsmanagement 37
6.3 AI-Schreibassistent 40
6.4 Wiederkehrende Aktivitäten 40
6.5 Zuweisen von Bearbeitern von Unteraktivitäten 41
6.6 Resultate gemäss Kontext bei Suche nach Kontaktpersonen 42

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.7 Leadmanagement 42
7. Integration DeepInfos 43
7.1 Verfügbarkeit und Betaphase 43
7.2 Allgemeine Erklärung 43
7.3 Programm 11 «Adressen bearbeiten» 44
7.4 DeepInfos-Cockpit 45
7.5 Programm Q401 «Übersicht Adressdatenpflege» 46
7.6 Voraussetzungen & Lizenzierung 46
8. Diverses 47
8.1 Neuer Secure Mail Service DeepMail 47
8.2 Direkter Absprung ins MyAbacus auf Aktivität aus BPE-Prozess 47
9. Ausblick CRM Version 2026 48
9.1 Version 2026 48

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1. Update CRM

1.1 Vorbereitungsarbeiten



Checkliste vor dem Update

Pos.	Beschreibung	Version	Check
1.	**TwixTel entfernt** Der Dienst TwixTel gibt es nicht mehr ab der Version 2024 und wird beim Update entfernt. Falls Kunden noch Services oder Prozesse eingerichtet haben, die auf diesem Service beruhen, müssen diese entsprechend anpassen.	Bei Updates von V2022 und V2023 prüfen	☐

1.2 Nachbearbeitung



Checkliste nach dem Update

Pos.	Beschreibung	Version	Check
1.	**Neue Tabellen für Adressverbindungen** Aufgrund Tabellenanpassungen auf den Adressverbindungen (Tabelle AVB) sowie auch auf weiteren Tabellen wie ATA, AVA, AAT, AFE, GAISSUE müssen die bestehenden AbaReports überprüft werden. Detaillierte Informationen sind beschrieben im KB: https://support.abacus.ch/kb/display/KB/KB-9103.	Ab V2023	☐
2.	**Public Portal entfernt** Das Public Portal wurde entfernt und ist nicht mehr verfügbar.	Ab V2024	☐
3.	**Q936 Innosolv-Einstellungen** Die Innosolv-Einstellungen sind vom Programm A6311 «Mandantinformation» ins Q936 «Fremdsysteme» verschoben worden	Ab V2024	☐
4.	**Serienbriefe DeepSign** Das Feld «Empfänger Felder (DeepSign)», auf dem Serienbrief-Lauf in der Lasche «Eigenschaften», wurde in allen Applikationen entfernt. Dieses Feld wurde ausgebaut, weil man die dort hinzugefügten Felder nicht auf einer Dokumentenvorlage platzieren konnte. Neu hat man auf der Wordvorlage im Felderbaum im Ordner «Zentrale Elemente» mit dem Feld «Signatur DeepSign» die Möglichkeit, mittels Formeleditor ein beliebiges Feld für die Signatur zu verwenden. Dieses Feld kann auch auf der Vorlage platziert werden.	Ab V2024	☐

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Pos.	Beschreibung	Version	Check
5.	**Anreden mehrsprachig** Die Anrede und der Anredetext können im Programm A421 neu mehrsprachig erfasst werden. Die Übersetzungen werden in der Tabelle ANR gespeichert. Beim Update auf die Version 2024, werden die Anreden nicht verändert. Nach dem Update hat man die Möglichkeit, im Programm A421 über «Bearbeiten» / «Sprachabhängige Bezeichnungen einführen», die Anreden mit einer Migrationshilfe zusammenzuführen. Das Programm schlägt dabei die zusammenzuführenden Anreden vor. Diese können auch noch ergänzt oder bearbeitet werden. Beim Zusammenführen der Anreden werden diese in der Tabelle ANR über das Feld ANR.GROUP gruppiert. AbaReport- und Etikettendefinitionen müssen dadurch nicht angepasst werden, da sich das Feld ANR.NR nicht verändert. Wenn beim Kunden eine Innosolv-Anbindung aktiv ist muss zudem das Feld «ERP Anrede Code» im Innosolv überprüft und angepasst werden.	Ab V2024	☐
6.	**AbaClik Zugriffschutz Adresskachel** Beim Update von Version 2024 R2 (Release) auf Version 2024 (SP 1) werden die Zugriffschutz-Einstellungen für die Adresssynchronisation in AbaClik aufgrund neuer Einstellungsmöglichkeiten zurückgesetzt. Die Einstellungen müssen im Programm 621 «Applikationseinstellungen» neu vorgenommen werden.	Ab V2024 SP1	☐
7.	**Neuer Zugriffschutz Aktivitätsmanagement** Nach dem Update auf die Version 2025 R2 (Release) ist der Zugriffschutz im Aktivitäts- und Leadmanagement komplett erneuert worden. Neu wird der Zugriffschutz auf Aktivitäten zentral im Programm 621 «Applikationseinstellungen» im Katalog «Zugriffschutz» definiert. So können auch rückwirkend Zugriffschutz-Definitionen angepasst werden, welche bereits bei erstellten Aktivitäten greifen. Auf älteren Versionen konnten Zugriffschutz-Definitionen nur auf der Aktivitätsvorlage definiert werden und diese wurden nur beim Erstellen einer Aktivität einmalig berücksichtigt. Beim Update auf Version 2025 werden die Zugriffschutz-Definitionen von der Aktivitätsvorlage in den Katalog Zugriffschutz-Einstellungen verschoben. Die Zugriffschutzeinstellungen auf einzelnen Aktivitäten werden komplett entfernt. Der Zugriffschutz wird neu nur noch zentral im Programm 621 verwaltet. Der Zugriffschutz für Aktivitäten und Deals muss nach dem Update **zwingend** und sorgfältig geprüft werden.	Ab V2025	
8.	**Validierung MWST-Nummer beim Erfassen einer Adresse** Neu wird das Format der MWST-Nummer validiert, wenn eine Adresse erfasst wird. Die Validierung findet nur statt, wenn im Feld MWST-Nummer eine Änderung gemacht wird und die Adresse das Land «CH» hat. Sollten Schnittstellen im Einsatz sein, mit welchen die MWST-Nummer zu einer Adresse in einem ungültigen Format importiert werden, müssen diese angepasst werden.	Ab V2025	☐
9.	**AbaSmart Einstellungen entfernt** AbaSmart 1 wird nicht mehr unterstützt. Aus diesem Grund ist im Programm 621 «Applikationseinstellungen» im Bereich CRM / Integration / Mobile Geräte der Katalog «Verarbeitung» vollständig entfernt worden.	Ab V2025	☐

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Pos.	Beschreibung	Version	Check
10.	**Serienbriefe mit Matrix-Reports** Matrix-Reports, welche als Vorlage für Serienbriefe verwendet werden, wurden auf alten Versionen redundant pro Serienbrief-Vorlage kopiert. Dadurch zeigten Änderungen am Original-Matrix-Report im Verzeichnis abac\df oder abac\kd keine Auswirkungen beim Aufbereiten eines Serienbriefs. Nach dem Update verweisen neu erstellte Matrix-Report-Vorlagen immer auf den Original-Matrix-Report im Verzeichnis abac\df oder abac\kd. Bestehende Redundanzen auf alten Vorlagen, die vor dem Update erstellt wurden, können mit einer Rekonstruktion bereinigt werden. Diese kann im A171 (und allen anderen Serienbrief / -mailprogrammen) über «Bearbeiten» / «Vorlagen mit Matrix-Report rekonstruieren» ausgeführt werden. So verweisen im Anschluss immer alle Serienbrief-Vorlagen auf den originalen Matrix-Report.	Ab V2025	☐
11.	**Schnittstellen Aktivitätsmanagement** Siehe Kapitel 1.6.1.2	Ab V2025	☐
12.	**Q1620 Maskendesign MyAbacus** Der Dialog, um Adressen im MyAbacus zu erfassen und zu bearbeiten, wurde erneuert. Neu wird dieser zentral im Programm Q1620 mit einer Standardmaske definiert. Die Funktion «Felder konfigurieren», wo jeder Benutzer einzeln die Anzeigeeinstellungen vornehmen musste, gibt es nicht mehr. Auch die Detailansicht von Aktivitäten im MyAbacus kann neu mit einer Maskendefinition angepasst werden. In der neuen Standardmaske wurden die Panels «Änderungen», «Verknüpfungen» und «Zugriffsberechtigte» entfernt, damit die Detailansicht übersichtlicher wird. Man hat im Q1620 die Möglichkeit, diese Panels wieder hinzufügen.	Ab V2025	☐
13.	**MyAbacus – View «Meine Aktivitäten» aus Abacus Default Profil entfernt** Die View «Meine Aktivitäten» wurde aus der Konfiguration des Abacus Default Profils im Programm Q1608 entfernt. Diese Ansicht kann im MyAbacus auch mit einem Klick auf das zentrale Inbox-Icon am rechten oberen Bildrand eingesehen werden. Neu angezeigt wird die View «Kalender». Wenn zu einer Aktivität Termine existieren, können diese so sofort im Abacus Kalender im MyAbacus angezeigt werden.	Ab V2025	☐

1.3 Menüstruktur

1.3.1 Neue Programme

Programm	Bezeichnung	Version
A11	Adressen bearbeiten (Browser Edition)	V2025
Q401	Übersicht Adressdatenpflege	V2025
Q334	Rekonstruktionsprogramme CRM (neu auch ohne Applikationszugriff CRM nutzbar) → A59 Rekonstruktionsprogramme existiert weiterhin	V2024
A1731	Newsletter Versand	V2023
A1732	Newsletter Empfängerliste	V2023
A5421	Globalmutation Aktivitätsmanagement	V2023

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1.3.2 Gelöschte Programme

Programm	Bezeichnung	Version
Q1015	Benutzerverwaltung Portale	V2024
A551	Verteilte Adressen	V2024

1.4 Maskendefinitionen

1.4.1 Version 2025

In der Standardmaske «Nr. 9 Standard (Organisation - Person)» sind ist der Katalog «Individuelle Tabelle Adresse» hinzugekommen. Mit dem Jira ADRE-23154 wurde umgesetzt, dass der Katalog nur angezeigt wird, wenn auch eine individuelle Tabelle im Programm Q966 für Adressen vorhanden ist.

1.4.2 Version 2025, Service Pack 1 (15. Mai 2025)

Die neue Anzeige DeepInfos im Navigationsbereich der Standardmaske Nr. 9 zeigt an, ob eine Adresse mit Typ «Organisation» mit DeepInfos synchronisiert wurde. Die Anzeige kann im Maskendesigner unter dem Pfad «Datenbank Komponenten» / «Adresse» / «Adresse» / «DeepInfos Synchronisation» auf einer Maske hinzugefügt werden.

1.4.3 Version 2024

Im Bereich Adresserfassung ist eine neue Standardmaske «Nr. 9 Standard (Organisation - Person)» hinzugekommen. Mit dieser Maske werden Felder im Programm A11 «Adressen bearbeiten» dynamisch angezeigt, je nachdem ob eine Adresse den Typ «Person» oder Organisation hat.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1.5 AbaReport / Datenbank-Tabellen

1.5.1 Neue Tabellen

Datei	Beschreibung - Anpassung	Version
ACLIKACC	Adresse Zugriff Berechtigung für AbaClik	V2025
AMAINT	Informationen Adressdatenpflege / DeepInfos	V2025
AMAINTH	Verlauf Adressdatenpflege / DeepInfos	V2025
ANLURL	Individuelle URL für Newsletter Anmeldung & Double-Opt-In / Double-Opt-out	V2025
GAACCESS	Zugriffschutz-Einstellungen von Aktivitäten	V2025
GAPPRCO	Aktivitäten Freigabeprozess Entscheider	V2025
GAPPREV	Aktivitäten Freigabeprozess Event	V2025
GAAPPROV	Aktivitäten Freigabeprozess	V2025
GASTTNG	Einstellungen von Aktivitäten	V2025
POBOXTMP	Postfach-Transfer	V2025
ACOPURPO	Neue Tabelle für Verwendungszwecke	V2024
ANLSUB	Empfänger von Newslettern (rückportiert auf V2023 R4)	V2024
ANLCONF	Newsletter-Einstellungen (rückportiert auf V2023 R4)	V2024
ANLNOTIF	Benutzer, die bei Newsletter-Fehlern benachrichtigt werden	V2024
ANLWEB	Webhook für Newsletter (rückportiert auf V2023 R4)	V2024
ANLERROR	Newsletter-Fehler (rückportiert auf V2023 R4)	V2024
ANLPSL	Verbindung zwischen Newsletter und Serienbrieflauf (rückportiert auf V2023 R4)	V2024
ANLFOLDR	Newsletter Ordner (rückportiert auf V2023 R4)	V2024
GACALEND	Termine auf Aktivitäten	V2024
PIE	Innosolv Events	V2024

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1.5.2 Geänderte Tabellen

Datei	Beschreibung - Anpassung	Version
AAN	Neues Feld EGID Neuer Index 6 EGID	V2025
AGR	Neues Feld REBULD_ON_ADR_CHNGE	V2025
ANR	Neuer Index 4 Group, Language, Translation, NR	V2025
GAISSUES	Neue Felder ACCESSID und SETTINGID	V2025
GATEMPL	Neue Felder ACCESSID und SETTINGID	V2025
ASW	Radio TWIXTEL auf Feld TWIXSW gelöscht (das Feld bleibt bestehen, da es noch benutzt wird) Folgende Felder gelöscht: TWIXPATH, TWIXIN, TWIXOUT, TWIXAREASEP Telefonbuch-Einstellungen sind von Tabelle ASW in PDW gewechselt	V2024
ACO	Neues Feld NOTE RadioValues STANDARD und OTHERS auf CATEGORY entfernt	V2024
ANR	Neue Felder LANGUAGE, GROUP und TRANSLATION, infolge Übersetzungen für Anreden	V2024
AVA	Neues Feld GUID, um die Verbindungsart eindeutig zu identifizieren Neues Feld INACTIVE, um eine Verbindungsart zu inaktivieren Neuer Index 3 GUID (unique)	V2024
PKT	Neues Feld AllDay	V2024
PSI	Neues Feld IndustrySolution	V2024
PTX	Die Innosolv-Settings waren bisher in dieser Tabelle gespeichert. Neu sind die Einstellungen in der PFS.	V2024
GARCR	Für AbaReport geöffnet	V2024
PSC	Neues Feld Standard	V2024
APM	Neuer Index 2 Mandant	V2024

1.5.3 Gelöschte Tabellen

Datei	Beschreibung - Anpassung	Version
ANLORIG	War auf Version 2023 zwar ausgeliefert, jedoch nie in Verwendung	V2024
DOCMSG	Tabelle für Public Portal	V2024

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1.6 Schnittstellen

1.6.1 AbaConnect

In diesem Kapitel sind sämtliche neuen AbaConnect-Schnittstellen aufgeführt, welche auf die Version 2025 mit einer neuen Schnittstellenversion ausgeliefert wurden.

1.6.1.1 Aktivitätsmanagement

- Deal (2025.00)
- DOC (2025.00)
- EMAIL (2025.00)
- Gruppe (2025.00)
- Prozess (2025.00)
- Simple (2025.00)
- Termin (2025.00)

1.6.1.2 Aktivitätsmanagement – Verhaltensänderung ab Schnittstellenversion 2025.00

Benutzerdefinierte Felder (Userfields) konnten für Aktivitäten nur importiert / exportiert werden, wenn diese im XML im Element <VisibleUserfields> als sichtbar definiert wurden. Diese Logik wurde entfernt, da sie überflüssig ist. Neu werden ab den Schnittstellenversionen 2025.00 wie in anderen Schnittstellen-definitionen Benutzerdefinierte Felder immer exportiert & importiert, wenn ein Wert im Feld gespeichert ist. Unabhängig davon, ob das Feld in der Maske angezeigt wird oder nicht.

1.6.1.3 Einfache Schnittstellen

Keine neue Schnittstellenversion.

1.6.1.4 Hierarchische Schnittstellen

Keine neue Schnittstellenversion.

1.6.2 Innosolv

Ab der **Version 2024** sind die Innosolv-Schnittstellen auf den Standard REST umgestellt worden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2. Überblick & Highlights Version 2025

2.1 Version 2025 Release (15. Februar 2025)

Nummer	Highlight
1.	Bessere Individualisierung: • Maskendesigner für Aktivitäten in MyAbacus • Maskendesigner für Adresserfassungsdialoge im MyAbacus • Individuelle Tabellen im CRM • Individualisierbare URL für Abacus Newsletter
2.	Verschiedene Neuerungen im Aktivitätsmanagement: • Freigabeprozess auf Aktivitäten • AI-Schreibassistent • Neuer Zugriffschutz
3.	Adressassistent hilft beim Erfassen von korrekten Anschriften in Abacus ERP, MyAbacus & Browser Edition

2.2 Version 2025, Service Pack 1 (15. Mai 2025)

Nummer	Highlight
1.	DeepInfos Integration: • Aktualisiert Firmenadressen • Prüft Firmenadressen auf Richtigkeit • Ergänzt fehlende Informationen auf Firmenadressen
2.	Browser Edition (Neuer Adressstamm)

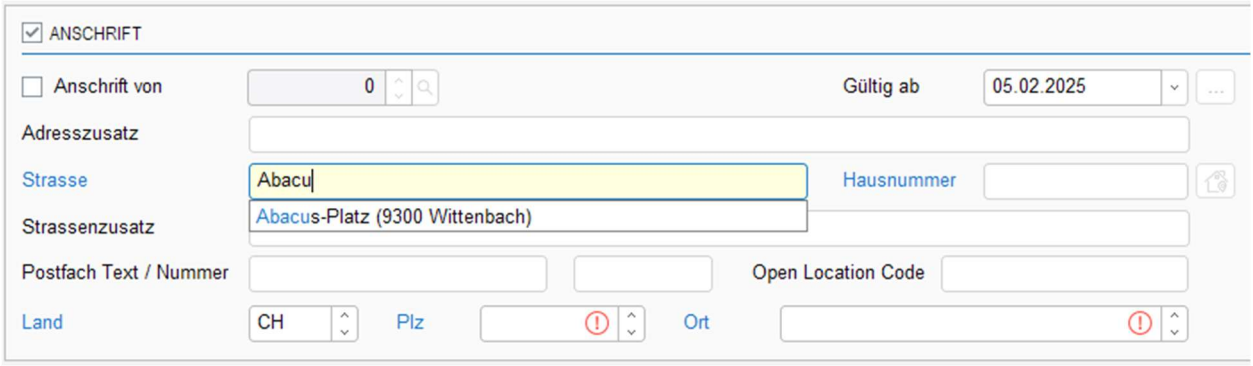
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3. Allgemeine Neuerungen CRM

3.1 Programm 11 «Adressen bearbeiten»

3.1.1 Anschriften einfacher erfassen mit Adressassistent

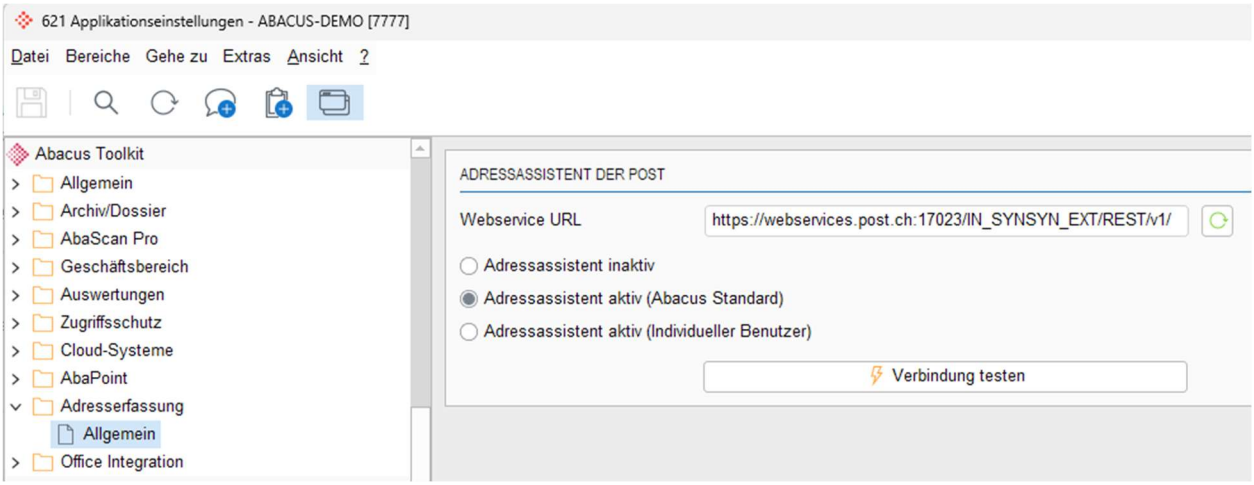
Ein Assistent unterstützt den Benutzer beim Erfassen und Bearbeiten von Adressen und schlägt Anschriften aus dem Schweizer Strassenregister vor, wodurch Fehlerfassungen vermieden werden. Der Adresserfassungsassistent wird auch bei der Adresserfassung im MyAbacus und in der Browser Edition unterstützt.



3.1.1.1 Aktivierung des Adressassistenten

Der Adressassistent kann im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter Abacus Toolkit / Adresserfassung / Allgemein aktiviert oder inaktiviert werden. Standardmässig ist ab Version 2025 der Adressassistent aktiv.

Es besteht die Möglichkeit die Verbindung zum Webservice, welcher die Anschriftenvorschläge liefert, zu testen. Wenn keine Verbindung zum Webservice möglich ist, wird der Adressassistent auch keine Vorschläge liefern. In diesem Fall müssen die Port-Freigabe-Einstellungen auf dem Server der Abacus-Installation überprüft werden.



Hinweis:
Diese Einstellung wird auch mit dem Programm Q921 «Konfiguration aufzeichnen / abspielen» unterstützt. Wenn man also für viele Mandanten auf einer Abacus Installation den Adressassistenten inaktivieren will, kann man das auch einfach so lösen, indem man einmalig im Q921 eine Konfiguration aufzeichnet und diese dann auf den Mandanten abspielt, wo man den Assistenten nicht aktiv haben will.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.1.2 Adresssichtschutz Mitarbeiteradressen

Auf der Adressmaske kann der Switch «Zugriffschutz inaktiv» platziert werden. Mit diesem Switch ist es möglich, denn Sichtschutz für Mitarbeiteradressen zu inaktivieren. Früher konnten nur Benutzer mit Supervisor- oder Administrator-Rechten den Switch aktivieren oder inaktivieren. Neu können das auch normale Benutzer mit Applikationszugriff Lohn, HR oder Lohn Deutschland.

3.1.3 Validierungsformeln für Benutzerdefinierte Felder

Im Programm 626 ist es neu möglich, Validierungsformeln und Vorschlagswerte für Benutzerdefinierte Felder der Tabelle ASI im Adressstamm zu definieren. Bisher war das nur für Felder von der Tabelle ADR möglich.

3.1.4 Validierung Format MWST-Nummer

Neu wird auf Adressen validiert, ob die Mehrwertsteuer-Nummer in einem korrekten Format eingegeben wurde. Das Feld UID-Nr. wird schon länger nach gleichem Prinzip validiert.

Ein Tooltip und eine entsprechende Fehlermeldung weisen den Benutzer auf das korrekte Format hin.

Aufgrund der automatischen Erkennung & Verarbeitung von Belegen via DeepO & DeepBox ist es wichtig, dass die Mehrwertsteuer-Nummern auf Adressen korrekt gespeichert sind.



Hinweis:
Die Validierung schlägt nur an, wenn eine Mehrwertsteuer-Nummer neu eingegeben oder bearbeitet wird.

3.2 Programm 143 «Aktivitäten generieren»

Beim automatischen Generieren von Aktivitäten können neu alle Felder zu einer Aktivität in der Definition erfasst werden. Man hat die gleiche Feldauswahl wie im Programm 5421 «Globalmutation Aktivitätsmanagement».

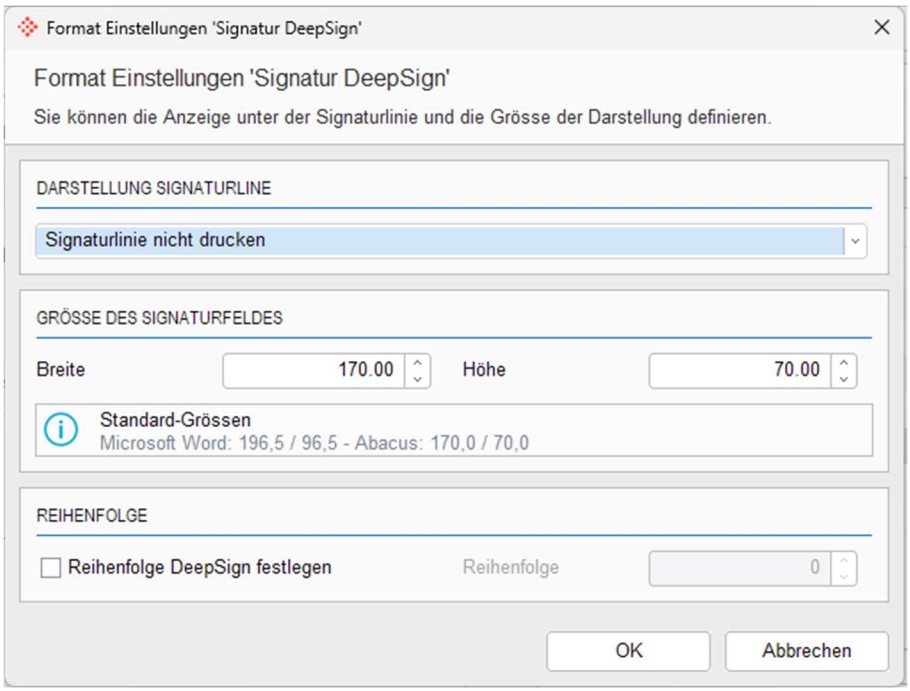
Auf bisherigen Versionen Stand nur eine begrenzt Anzahl von Feldern zur Verfügung.

3.3 Programm 171 «Serienbriefe»

Wenn DeepSign-Signaturen auf der Vorlage von Serienbriefen vorhanden sind, kann neu die Signatur-Zeile im Seriendruckfeld über die Feld-Formatierung ausgeblendet werden.

In der Vorlagen-Definition kann man bei den hinzugefügten Feldern auf der Vorlage einen Rechtsklick auf das DeepSign-Signaturfeld machen und im Kontextmenü «Unterschriftenfeld-Formatierung» auswählen. Im Formatierungsdialog kann dann mit der Einstellung «Signaturlinie nicht drucken» die Darstellung ausblenden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



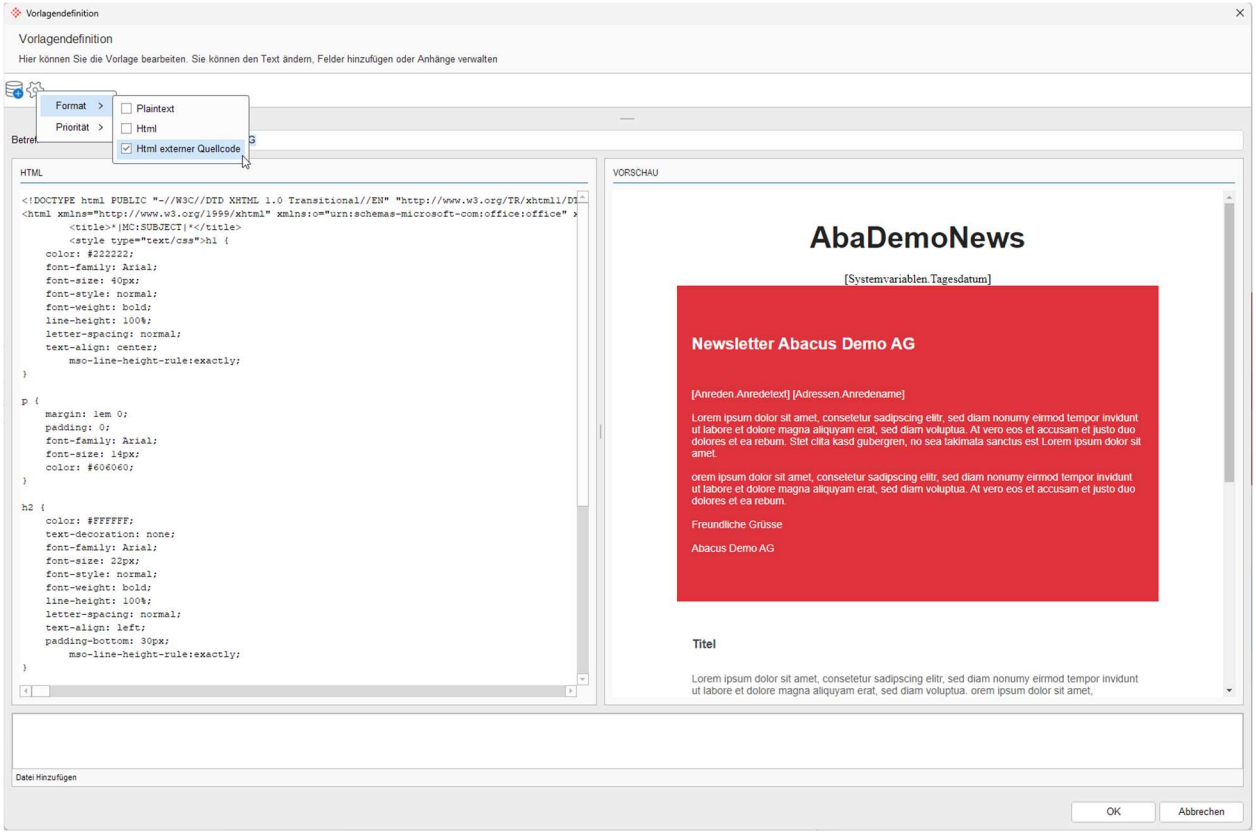
Beispiel Darstellung auf Brief nach Aufbereitung:



3.4 Programm 172 «Serien-E-Mails»

E-Mailvorlagen und Newsletter Vorlagen, welche in externen Tools definiert worden sind, können neu ins Abacus ERP importiert werden. In den E-Mailvorlagen gibt es neu das Format «HTML externe Quelle». So kann ein externer HTML-Code importiert werden und eine extern gestaltete E-Mailvorlage übernommen werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



3.4.1 Grund für das neue Format

Bereits auf alten Abacus Versionen war es möglich, über den Abacus-Standard HTML-Texteditor (CKEditor) externen HTML-Code zu importieren. Das machten verschiedene Kunden beispielsweise, wenn sie Newsletter-Vorlagen mit einem externen Tool gestaltet haben. Allerdings ist dann bei einigen Kunden das Problem aufgetreten, dass die extern gestaltete Vorlage beim Speichern im Abacus verändert wurden, weil der Abacus Standard HTML-Texteditor externen HTML-Code nicht vollumfänglich unterstützt.

Deshalb wurde das für E-Mailvorlagen das neue Format «HTML externer Quellcode» entwickelt. So haben die Kunden die Möglichkeit, HTML-Code von einer externen Quelle zu importieren, ohne dass dies verfälscht werden. So können Kunden E-Mails und Newsletter mit der gleichen Formatierung versenden, wie diese im externen Tool gestaltet wurden.

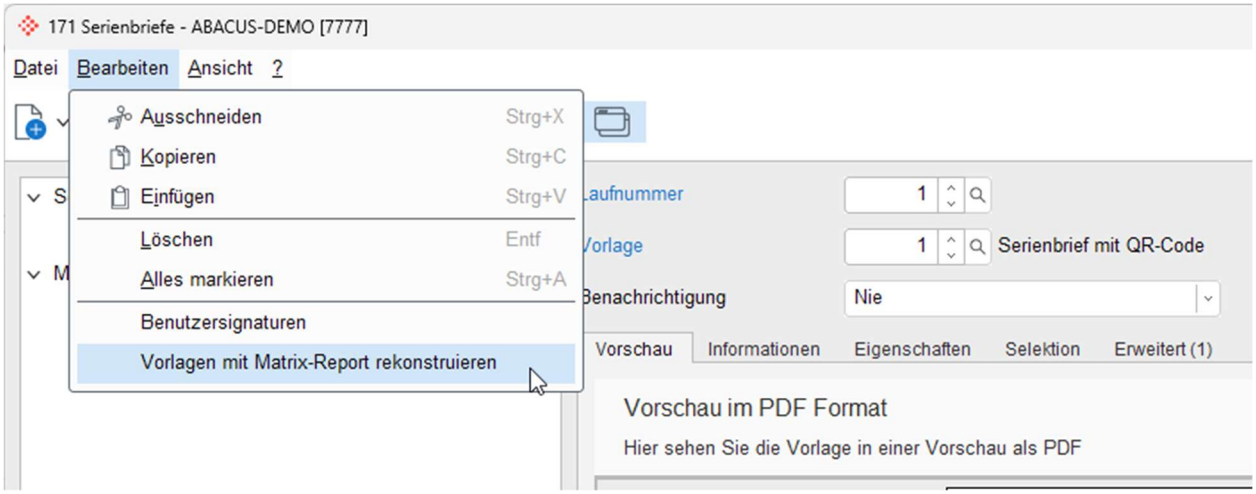
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.5 Vorlagen mit Matrix-Report rekonstruieren

Matrix-Reports, welche als Vorlage für Serienbriefe verwendet werden, wurden auf den alten Versionen redundant pro Serienbrief-Vorlage kopiert. Dadurch zeigten Änderungen am Original-Matrix-Report im Verzeichnis abac\df oder abac\kd keine Auswirkungen beim Aufbereiten eines Serienbriefs.

Nach dem Update auf die Version 2025 verweisen neu erstellte Matrix-Report-Vorlagen immer auf den Original-Matrix-Report im Verzeichnis abac\df oder abac\kd.

Bestehende Redundanzen auf alten Vorlagen, die vor dem Update erstellt wurden, können mit einer Rekonstruktion bereinigt werden. Dies kann im A171 oder A172 (und allen anderen Serienbrief / -mailprogrammen) ausführen über «Bearbeiten» / «Vorlagen mit Matrix-Report rekonstruieren» durchgeführt werden. So verweisen im Anschluss immer alle Serienbrief-Vorlagen auf den originalen Matrix-Report.



Hinweis:
Diese Rekonstruktion ist zentral und steht in allen Serienbrief- und Serien-E-Mailprogrammen in allen Abacus Applikationen zur Verfügung.

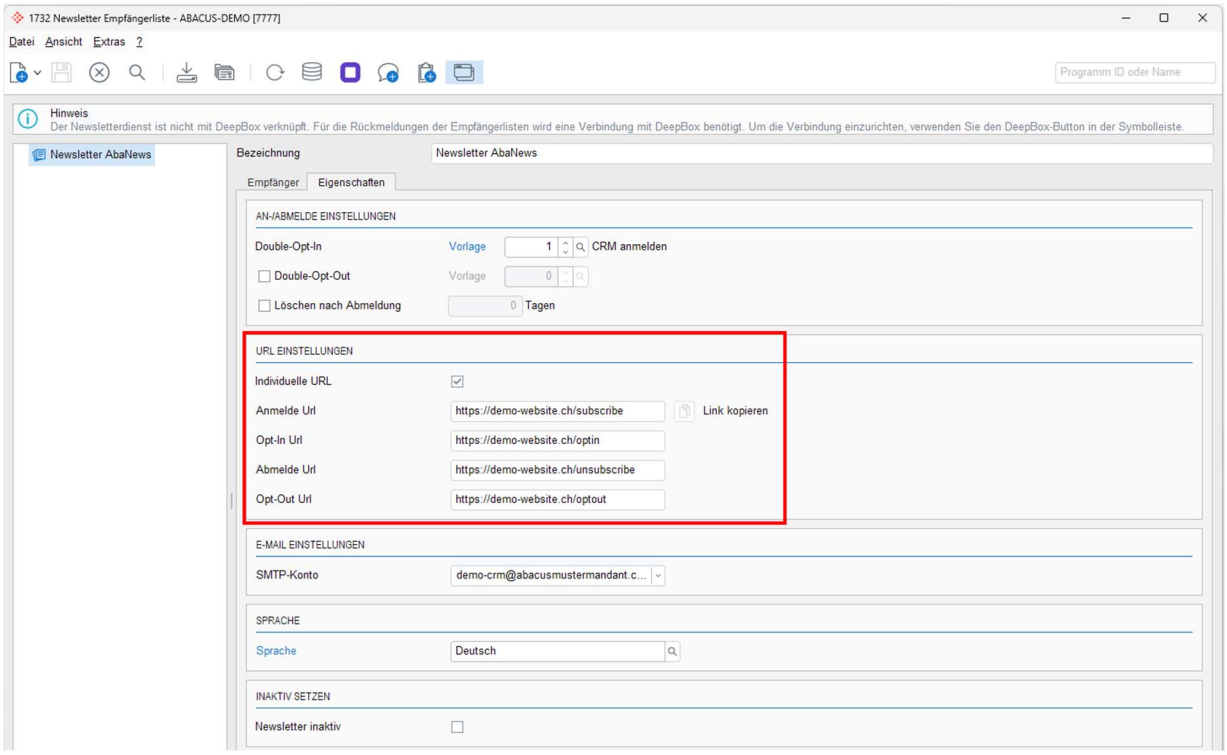
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.6 Programm 1732 «Newsletter Empfängerlisten»

3.6.1 Definition von individuellen Kunden URL's

Die URL für die Anmeldung zu Newsletter Empfängerlisten, können ab Version 2025 individualisiert werden. So können für die Anmeldeseite, wie auch fürs Double-Opt-In und Double-Opt-Out kundenspezifische URL's definiert werden.

Ist die Checkbox «Individuelle URL» inaktiv, erfolgt die An- und Abmeldung zum Abacus Newslettern weiter über die Standard-URL https://newsletter.abaservices.ch.



3.6.2 Newsletter REST API

Neu ist es auch möglich, die Newsletter-Anmeldung, sowie das Double-Opt-In und Double-Opt-Out mittels REST API auszuführen. Die REST Endpoints sind auf dem Abacus API Hub dokumentiert.

Definition Newsletter Empfängerlisten:

https://apihub.abacus.ch/apis/2025/entity/newsletters.api

Newsletter Anmeldung / Abmeldung mit Opti-In / Opt-Out

https://apihub.abacus.ch/apis/notodata/entity/newsletter.api

Hinweis:
Für die Nutzung der Newsletter REST API muss die CRM-Option «Schnittstelle II» lizenziert sein.

Hinweis:
Diese beiden Neuerungen zum Newsletter wurden auch auf die Version 2024, mit Service Pack vom 15.03.2025 zurückportiert.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.7 Programm 212 «Gruppierungen definieren»

In den Gruppierungen hat man die Möglichkeit, eine Selektion hinzuzufügen. Das hilft beim Neuaufbau einer Gruppierung, damit alle Gruppierungseinträge auf einer Adresse gesetzt werden, wenn die zugewiesene Selektion erfüllt ist.

Ab der Version 2025 gibt es neu auf Gruppierungen im Panel «Selektionen» die Checkbox «Automatische Aktualisierung der Gruppierungseinträge auf Adressen». Wenn diese Einstellung aktiv ist, werden bei einer Neuerfassung oder Änderung einer Adresse die Selektionen laufend überprüft und die entsprechenden Gruppierungseinträge auf einer Adresse automatisch aktualisiert. So muss der Benutzer nicht mehr manuell die Gruppierungseinträge setzen.

Diese Einstellung wurde auch auf Version 2024, Service Pack 15.09.2024 zurückportiert.

Information:
Aus Performancegründen ist diese neue Einstellung standardmässig inaktiv.

3.8 Programm 413 «Exchange-Integration»

Die bidirektionale Kalender-Exchange-Integration wurde auf die neue Graph API von Microsoft umgeschrieben. Hierzu steht im Programm A413 «Exchange-Integration» neu im Katalog «Verbindung» die Version «Microsoft 365 Graph» zur Verfügung.

Es wird jedoch nur die Synchronisation von Kalender Einträgen unterstützt, nicht die Synchronisation von Adressen.

Hinweis:
Für die unidirektionale Synchronisation von Adressen und Kalender-Einträgen via Exchange muss künftig das zentrale Programm Q909 «Exchange-Integration» verwendet werden. Das Programm A413 wird nur noch benötigt für die bidirektionale Synchronisation von Kalendereinträgen.

Es ist auch möglich die Kalendereinträge im A413 und die Adressen im Q909 zu synchronisieren. Wir empfehlen aber, nur ein Programm zu nutzen.

Achtung:
Im **Oktober 2026** unterstützt Microsoft die Exchange Web Services (EWS) nicht mehr. Spätestens zu diesem Zeitpunkt **müssen Kunden** mit einer Microsoft 365 Exchange Anbindung auf **Graph** umgestellt haben.

Kunden mit einer Exchange Server Version (On Premise) sind von diesen Änderungen nicht betroffen!

3.8.1 Handlungsbedarf für Kunden

Kunden mit One-Way Kalendersynchronisation:

Update auf Abacus Version 2024, SP September 2024

Kunden mit Two-Way Kalendersynchronisation:

Update auf Abacus Version 2025, Release Februar 2025

Weitere Informationen zur Abschaltung der Exchange Webservices (EWS) finden Sie auch in unserem Partner News Beitar vom Juli 2024:

https://partner.abacus.ch/news/detail/crm-wichtige-information-zur-abschaltung-von-exchange-webservices-ews-fuer-microsoft-365-per-1-oktober-2026

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.8.2 Migrationsassistent für Umstellung auf Microsoft 365 Graph

Für die Umstellung von Exchange Web Services (EWS) zu Microsoft Graph welche spätestens im Oktober 2026 gemacht werden muss, stellen wir einen Migrationsassistenten zur Verfügung. Die Migration ist wichtig, da die ID's der synchronisierten Kalendereinträge im EWS nicht identisch sind und nicht übernommen werden können. Durch die Migration werden die neuen ID's für Graph erstellt und bestehende Termine, welche im Abacus oder Exchange verändert, werden können in das jeweils andere Programm synchronisiert werden.

Im Migrationsassistenten kann unter dem Schritt 6(Adressen) der Flag Adressen löschen gesetzt werden. Durch diesen Flag werden alle Adressen, welche über das Abacus in Exchange synchronisiert wurden aus dem Ordner gelöscht. Dies ist vor allem von Vorteil, wenn die Synchronisation der Adressen danach im Q909 gemacht wird. So kann frisch gestartet werden und es sind keine Adressen im Exchange doppelt erfasst.



Hinweis:
Damit die Migration einwandfrei durchgeführt werden kann ist es wichtig, dass die bisher synchronisierten Daten möglichst fehlerfrei und synchron sind. Die kann im A413 unter dem Katalog Status überprüft werden.



Achtung:
Wird die Migration mit dem Migrationsassistenten nicht gemacht, werden bestehende Termine, welche verändert werden, nicht mehr synchronisiert. (Keine neue ID für Abgleich vorhanden)

3.8.3 Einzelne Ablaufschritte im Migrationsassistent

Im Migrationsassistenten gibt es mehre Schritte, welche untenstehend genauer beschrieben und erklärt werden. Eine generelle Empfehlung von Seiten Abacus kann nicht gemacht werden uns muss je nach Kunde selbst beurteilt und entschieden werden.

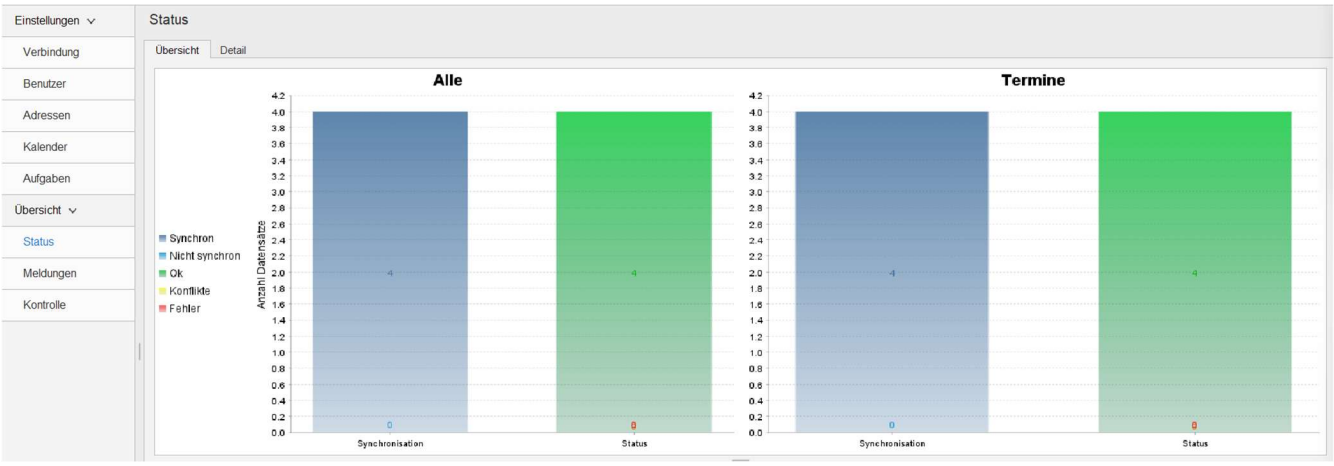
Ablaufschritt	Erklärung Ablaufschritt
1. Wiederherstellungspunkt Abacus	Im Ablaufschritt 1 kann eine Sicherung erstellt werden. Die Sicherung speichert allerdings nur Daten von Abacus Datenbanken. Daten, welche mit dem Exchange Server abgespeichert sind, werden nicht gespeichert!
2. Einstellungen	Hier muss neben dem Client Secret noch das Datum mitgegeben werden. Dieses Datum entscheidet, ab welchem Datum die Migration der alten Kalendereinträge durchgeführt werden soll. Hier empfiehlt es sich, das aktuelle Tagesdatum zu verwenden oder maximal ein paar Tage in die Vergangenheit zu gehen.
3. Benutzer	In diesem Schritt wird die neue ID für Graph-Anbindung angezogen. Diese werden nach korrekter Eingabe vom Client Secret direkt bei Graph abgefragt und eingetragen. Wenn eine ID nicht gefunden werden kann, besteht die Möglichkeit, diesen manuell einzutragen. Die ID findet man im Azure Konto von Microsoft unter dem jeweiligen Benutzer.
4. Migration Kalender ID's	Schritt 4 migriert nun alle Kalender ID's welche vorhin mit EWS synchronisiert wurden. Es wird eine neue ID erstellt, welche Graph erkennen kann.
5. Kalender aufräumen	Im Schritt 5 werden nun alle fehlerhaften Kalendereinträge, welche zuvor nicht synchronisiert werden konnten, bereinigt und aufgelöst. Hier werden nur die Kalendersynchronisationen aufgelöst, welche sich vor dem in Schritt 2 bestimmten Datum befinden aufgelöst.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.	Adressen	Wie oben erwähnt, werden im Schritt 6 die Adressen aus dem Exchange Server herausgelöscht. Der Flag ist defaultmässig auf Ja gesetzt, damit die Daten gelöscht werden.
7.	Aufgaben	Mit diesem Schritt werden allfällige Aufgaben, welche früher über die alten Aktivitäten synchronisiert werden, herausgelöscht.
8.	Migrationsdaten löschen	Ist die Synchronisation vollzogen, können die temporären Migrationsdaten auf der Tabelle AECALMIG mit Schritt 8 gelöscht werden. Danach kann mit der Funktion «Fertigstellen» die Migration abgeschlossen werden.

Hinweis:
Termine, welche in der Vergangenheit liegen, werden meist nicht mehr angepasst und müssen deshalb nicht mehr migriert werden. Sie bleiben in beiden Kalendern bestehen, werden bei einer Änderung nur nicht mehr angepasst.

Hinweis:
Nachdem die Migration durchgeführt wurde, kann der Service auf der Lasche Verbindung wieder gestartet werden. Die restlichen Einstellungen wurden alle übernommen und es muss nichts mehr angepasst werden. Im Katalog Status sind in der Übersicht nun nur noch die Termine ab dem neu definierten Synchronisationsdatum abgebildet. Es wird also so sein, dass die Anzahl synchronisierter Datensätze vor und nach der Migration nicht die Gleiche ist.



Achtung:
Die Migration kann nur 1-mal durchgeführt werden. Wenn die Migration bereits durchgeführt ist, steht der Button «Migration auf Graph» nicht mehr zur Verfügung.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.9 Programm 625 «AbaConnect»

3.9.1 Termine auf Aktivitäten

Seit der Version 2024 ist es möglich, für eine Aktivität einen oder mehrere Termine zu erstellen, welche im Abacus Kalender gespeichert werden. Solche Termine fehlten jedoch bisher in den AbaConnect-Schnittstellendefinitionen im Aktivitätsmanagement. Neu können Termine zu Aktivitäten auch via Schnittstelle importiert und exportiert werden.

Diese Änderung wurde auch auf die Version 2024, Servicepack September 2024 zurückportiert.

3.9.2 Adress-Import bei aktiver Innosolv-Anbindung

Ab der Version 2025 ist es möglich Adressen via Schnittstelle zu importieren, auch wenn eine Innosolv-Anbindung im Programm Q936 «Fremdsysteme» aktiv ist. Bisher wurde das immer unterbunden und es kam beim Import eine Fehlermeldung. Die Adressnummer für neue Adressen wird weiterhin immer von Innosolv vergeben, da Innosolv das führende Adresssystem ist. Hier verhält es sich gleich, wie wenn eine Adresse manuell im Programm 11 «Adressen bearbeiten» erfasst wird.

Beim Adressimport wird zudem immer der Dublettencheck von Innosolv ausgeführt. Wenn vom Innosolv-Webservice eine Dublette erkannt wird, bricht der Import mit einer entsprechenden Fehlermeldung ab.

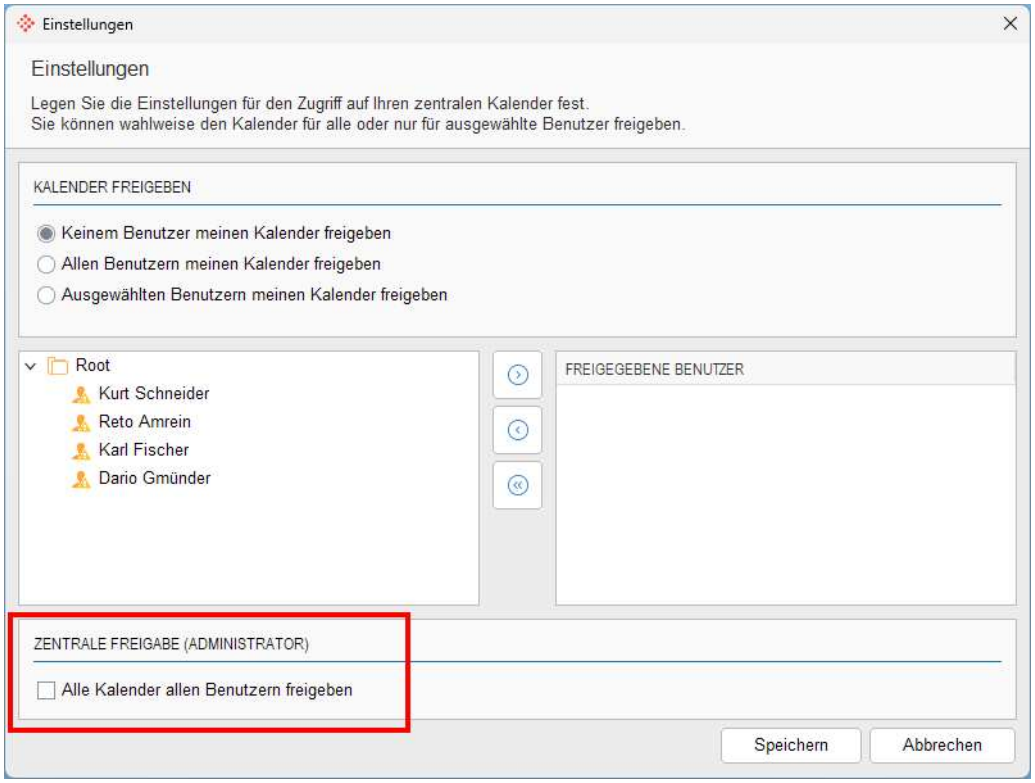
Durch diese wichtige Neuerung hat man nun auch die Möglichkeit, Adressen via BPE-Prozess, bei einer aktiven Innosolv-Anbindung zu erfassen. Auch die automatische Belegverarbeitung via DeepBox ist so gewährleistet.

Hinweis:
Der Import setzt voraus, dass die Adresserfassung im Programm Q936 «Fremdsysteme» mittels Webservice aktiv ist.

3.10 Programm Q327 «Kalender»

Neu gibt es die Einstellung «Alle Kalender allen Benutzern freigeben». Diese Einstellung kann nur von Benutzer mit Administrator-Rechten gesetzt werden.

Bisher musste immer jeder Benutzer selbst seinen Kalender anderen Benutzern im Programm Q327 freigeben. Neu kann das ein Administrator mit einem Klick für alle Benutzer zentral freigeben.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.11 Programm Q940 «Stammdaten übersetzen»

Alle Stammdaten der Applikation CRM sind im Programm Q940 «Stammdaten übersetzen» integriert. Die Stammdaten können bequem auf Knopfdruck in alle möglichen Sprachen übersetzt werden.

Hinweis:
Damit die automatische Übersetzung möglich ist, muss im Programm Q908 «DeepCloud Verwaltung» im Katalog «Deep AI» die Automatische Übersetzung aktiviert sein.

3.12 Programm Q1608 «Konfiguration MyAbacus Portal»

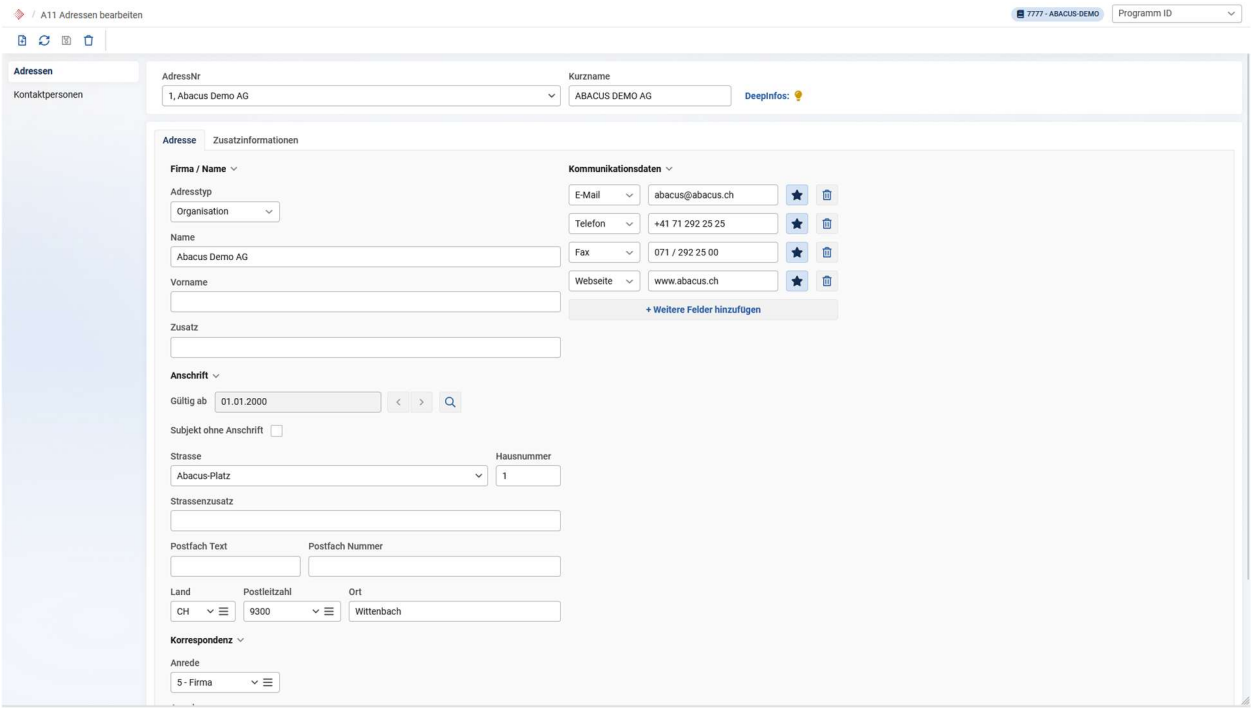
Ab der Version 2025 R3 (Service Pack Mai 2025) kann man in den Seiten-Einstellungen der View «Übersicht Adressen» einstellen, ob der Button «Dashboard wechseln» im MyAbacus den Benutzern angezeigt wird oder nicht.

Die Einstellung kann man für das Dashboard der Adressen-Übersichts-Seite, sowie für das Dashboard der Adress-Detail-Seite separat definieren.

3.13 Browser Edition

Die ersten beiden CRM-Programme sind ab Version 2025 R3 (Service Pack Mai 2025) in der Abacus Browser Edition verfügbar.

Eine erste Version des Adressstamms bietet die Möglichkeit, Adressen und Kontaktpersonen zu verwalten.

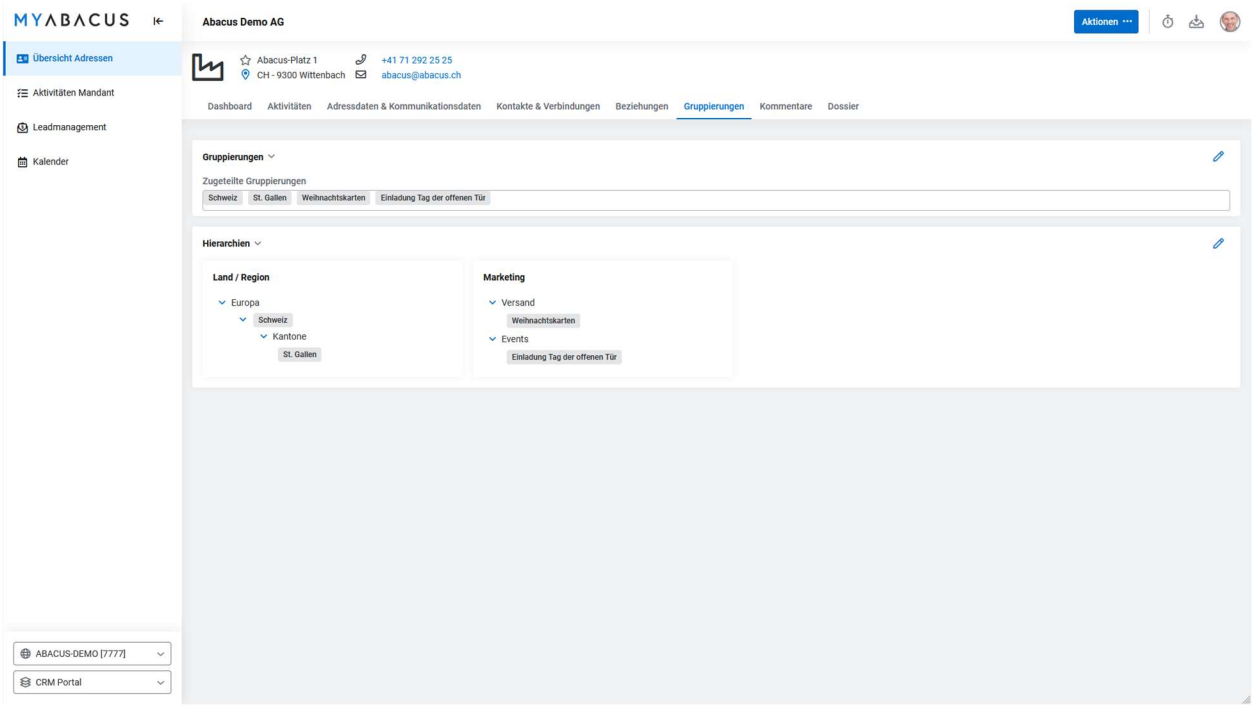


Das neue Programm Q401 «Übersicht Adressdatenpflege» (siehe Kapitel 7.5) bietet dem Benutzer die Möglichkeit, die Stammdaten-Qualität von Firmenadressen zu prüfen und diese mit DeepInfos zu synchronisieren.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.14 Gruppierungen & Hierarchien in MyAbacus

Im MyAbacus CRM-Portal können neu in der View «Übersicht Adressen» Gruppierungen und Hierarchien auf Adressen verwaltet werden. Die neue Lasche «Gruppierungen» ist im MyAbacus Default Profil hinzugefügt worden. Gruppierungen & Hierarchien können nur verwaltet werden, wenn die entsprechende CRM-Option lizenziert ist.



3.15 AbaClik - Konfiguration Kachel «Aderessen»

Neu wir die AbaClik-Kachel «Adressen» im Programm 621 «Applikationseinstellungen» nur noch in der Applikation CRM / Integration / Mobile Geräte / AbaClik konfiguriert.

Die redundante Einstellung unter Abacus Toolkit / Allgemein / AbaClik wurde entfernt.

3.16 Innosolv – Kommunikationsdaten nicht synchronisieren

Im Programm Q936 «Fremdsysteme» kann neu eingestellt werden, ob Kommunikationsdaten zwischen Abacus und Innosolv synchronisiert werden sollen oder nicht. Die Einstellung ist standardmässig inaktiv was bedeutet, dass Kommunikationsdaten standardmässig nicht synchronisiert werden.

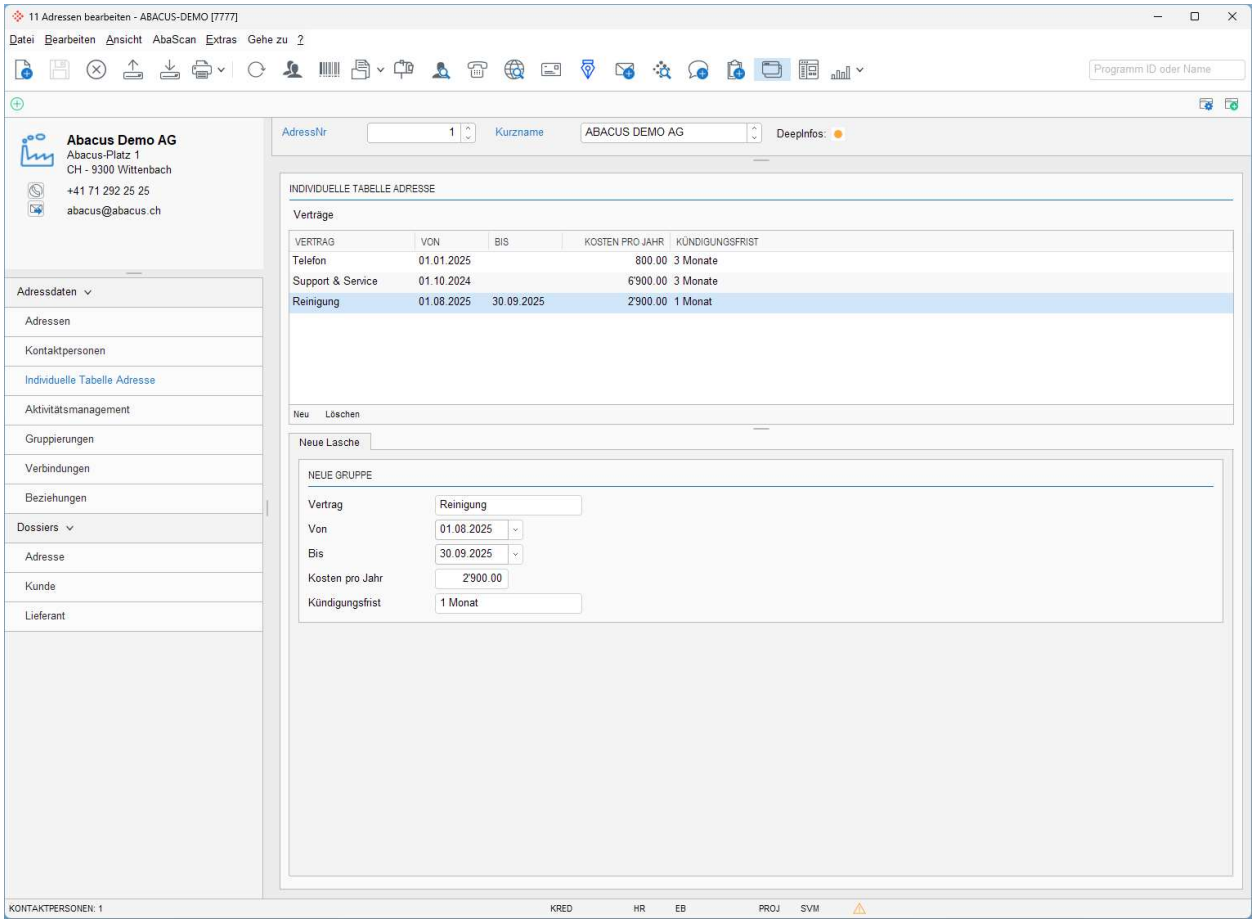
Hinweis:
Diese Einstellung wurde auch auf die Version 2024, Servicepack Mai 2024 zurückportiert.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4. Individuelle Tabellen

4.1 Programm 11 Adresse bearbeiten

Individuelle Tabellen werden neu unterstützt und können auf Adressen und Kontaktpersonen geführt werden.



Individuelle Tabellen können für Adressen und Kontaktpersonen definiert werden.

In der Standardmaske Nr. 9 werden individuelle Tabellen für Adressen im Katalog «Individuelle Tabelle Adresse» angezeigt. Individuelle Tabellen für Kontaktpersonen befinden sich im Katalog «Kontaktpersonen» in der Lasche «Individuelle Tabellen».

Hinweis:
Damit individuelle Tabellen im CRM genutzt werden können, muss die neue CRM-Option «Individualisierung» lizenziert sein.

4.2 MyAbacus

Die Individuellen Tabellen stehen im MyAbacus noch nicht zur Verfügung. Das ist aber in Zukunft geplant. Die Umsetzung wird mit Jira ADRE-23111 erfolgen.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4.3 Neue CRM-Option «Individualisierung»

Ab der Version 2025 gibt es eine neue CRM-Lizenzoption «Individualisierung».

Die Option Individualisierung ermöglicht die Nutzung von individuellen Tabellen in der Applikation CRM.

4.3.1 Lizenzcheck: Programm 11 Adresse bearbeiten

Wenn die Option «Individualisierung» nicht lizenziert ist, werden die individuellen Tabellen disabled angezeigt und es können keine Daten erfasst, bearbeitet oder gelöscht werden.

4.3.2 Lizenzcheck: Programm 966 Individuelle Tabellen

Im Programm Q966 können individuelle Tabellen für Adressen und Kontaktpersonen definiert werden. Wenn die Option «Individualisierung» nicht lizenziert ist, können keine individuellen Tabellen in der Applikation CRM erfasst werden.

4.3.3 Preis

Anzahl User	Preis
1	CHF 1’000.00
4	CHF 1’400.00
+ weitere 2 User	10 %

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5. Maskendesign MyAbacus

Masken im MyAbacus CRM-Portal können neu im Programm Q1620 «Maskendesign MyAbacus» konfiguriert werden. Die Darstellung der Aktivitätsübersicht, die Detailansicht von Aktivitäten, sowie Erfassungsdialoge können gestaltet werden.

5.1 Programm Q1620 «Maskendesign MyAbacus Portal»

Im Programm Q1620 gibt es ab dem Release der Version 2025 für die Applikation CRM drei unterschiedliche Bereiche, wofür eine MyAbacus Maske gestaltet werden kann:

- Übersicht Adressen
- Adresse erfassen/bearbeiten
- Aktivitätsmanagement

Die unterschiedlichen Einstellungsmöglichkeiten in den verschiedenen Bereichen werden in den folgenden Kapiteln näher beschrieben.

Hinweis:
Es wird für alle Bereiche immer eine Abacus-Standardmaske Nr. 1 ausgeliefert, welche nicht bearbeitet werden kann. Wenn man den Abacus Standard übersteuern will, muss eine bestehende Maske kopiert werden.

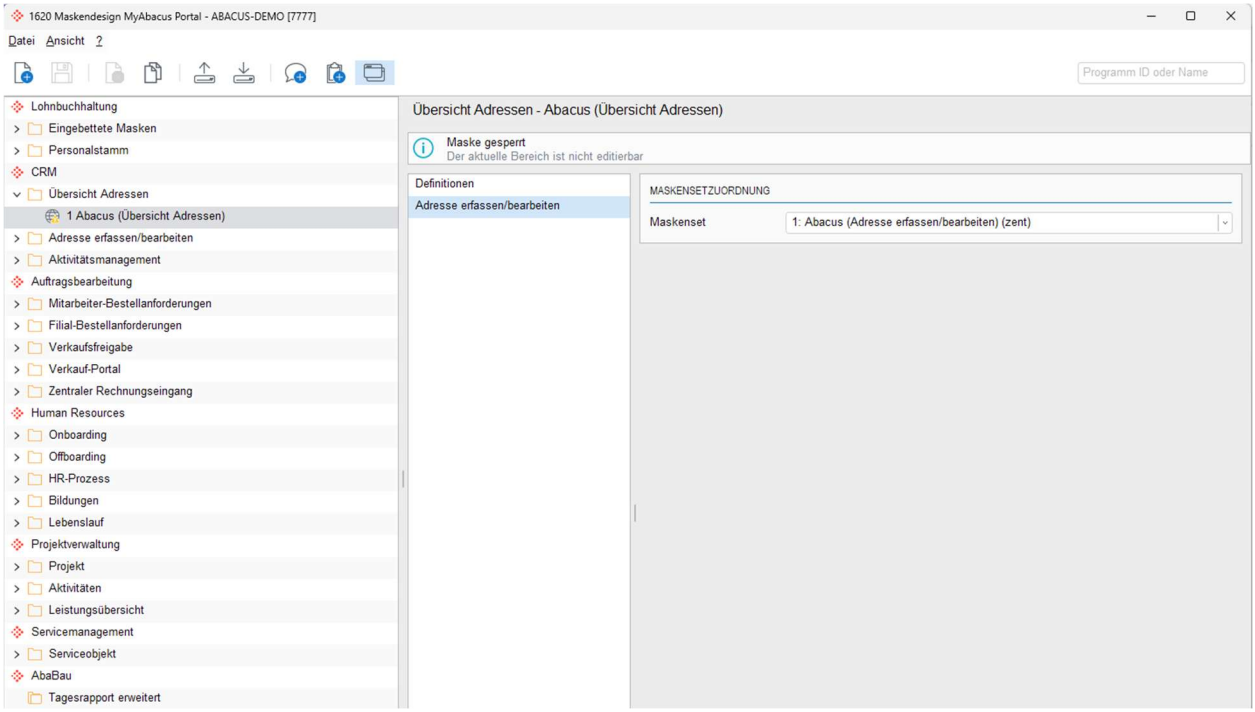
5.1.1 Übersicht Adressen

5.1.1.1 Anzeigeeinstellungen Adress-Detailseite MyAbacus

Die Gestaltung der Adress-Detailseite im MyAbacus befindet sich weiterhin im Programm Q1608 «Konfiguration MyAbacus Portal» im Katalog «Seiten Einstellungen». Es ist jedoch geplant, dass in Zukunft sämtlich Maskendefinitionen nur noch im Programm Q1620 erstellt werden.

5.1.1.2 Zuweisung Dialog «Adresse erfassen / bearbeiten»

Eine neue Definitionsmöglichkeit befindet sich allerdings unter «Adresse erfassen/bearbeiten». An dieser Stelle kann man ein Maskenset zuordnen, welches mit einem gleichnamigen Ordner im Q1620 definiert wurde. Man hat hiermit die Möglichkeit, den Adresserfassungsdialog zu gestalten. Vor der Version 2025 hatte man keine Möglichkeit, die Darstellung des Adresserfassungsdialog zentral zu definieren.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

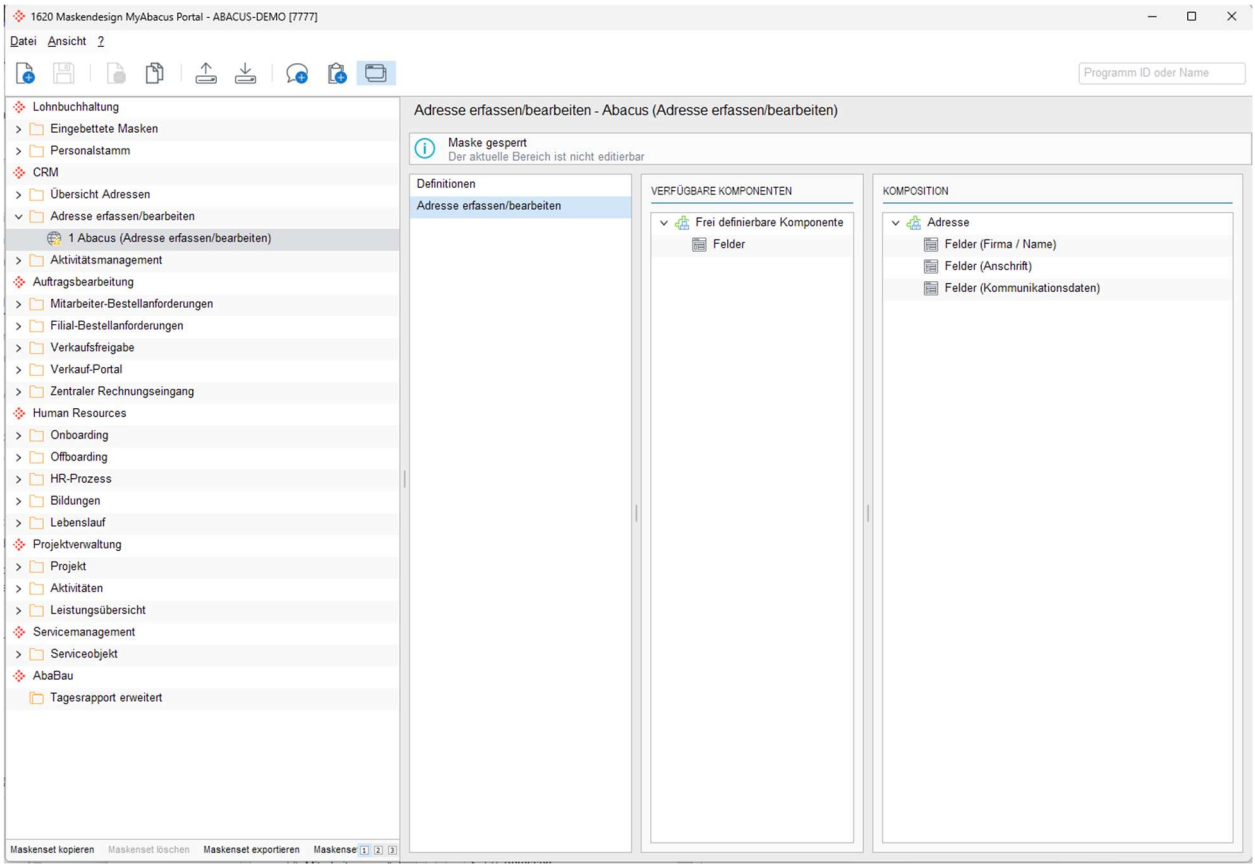
Hinweis:
Diese Maskenset-Zuordnung kann auch in anderen Applikationen verwendet werden, wo im MyAbacus eine Adresserfassung möglich ist. Zum Beispiel in der Applikation Auftragsbearbeitung kann für die View «Verkauf-Portal» ebenfalls ein Maskenset für den Adresserfassungsdialog zugeordnet werden.

Es ist möglich, für verschiedene Views und Applikationen unterschiedliche Maskenset für den Dialog «Adresse bearbeiten / erfassen» zu definieren.

5.1.2 Adresse erfassen/bearbeiten

Wie bereits erwähnt ist es im Ordner «Adresse erfassen/bearbeiten» möglich, den Adresserfassungsdialog im MyAbacus zu gestalten. Im Panel «Komposition» kann man die Felder in der gewünschten Reihenfolge anordnen.

Bisher gab es keine Möglichkeit, zentral eine Standarddarstellung für den Adresserfassungsdialog zu definieren. Es gab nur eine Standarddarstellung, welche jeder Benutzer selbst im MyAbacus anpassen konnte. Mit dieser neuen Definition ist es möglich, den Abacus Standard anzupassen. Man kann auch mehrere Masksensets definieren und diese in der Benutzerverwaltung unterschiedlich zuweisen.

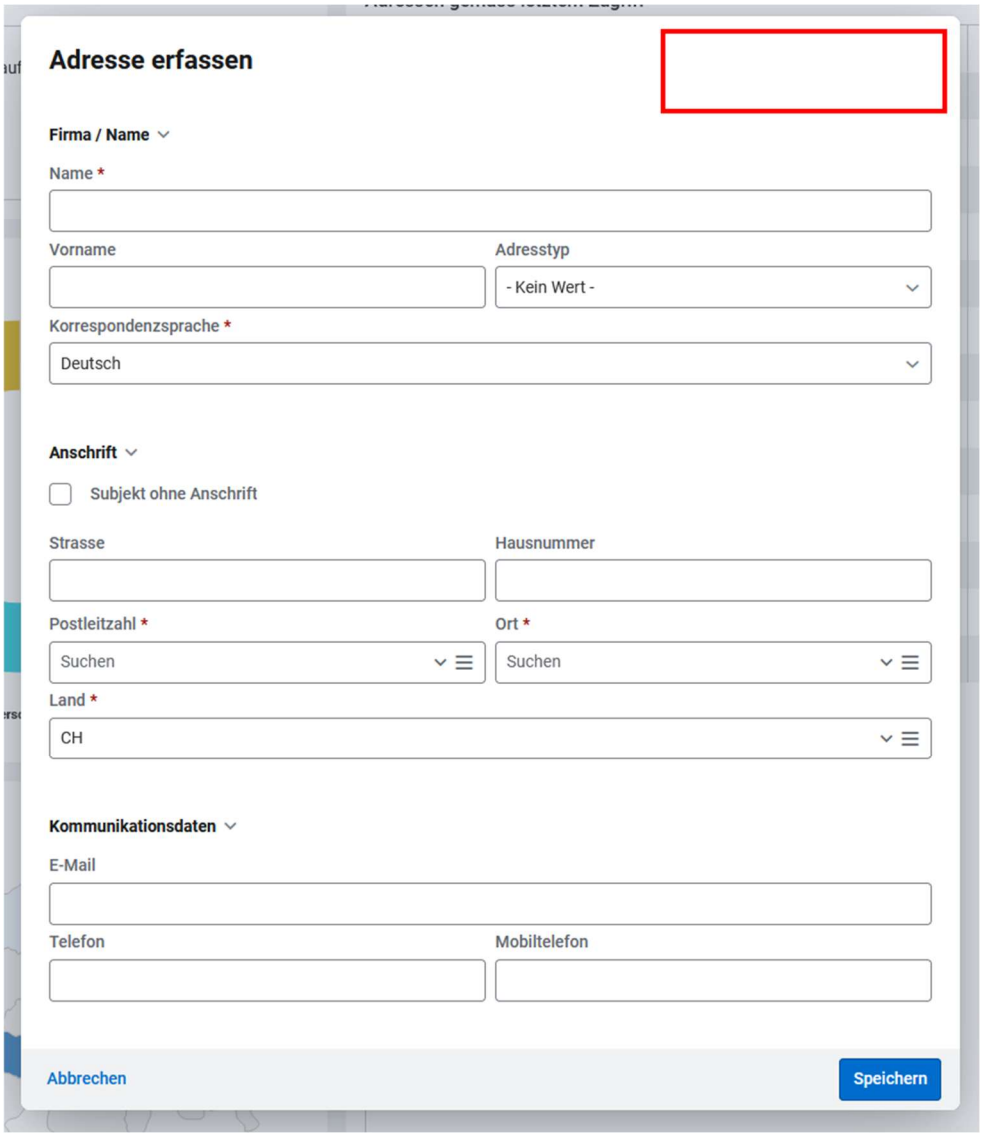


Pro hinzugefügter «Felder»-Komponente gibt es im Adresserfassungsdialog im MyAbacus ein entsprechendes Grouping Panel. Mit Rechtsklick / Bearbeiten auf die Komponente «Felder» hat man die Möglichkeit die Anordnung der angezeigten Felder und deren Bezeichnungen zu definieren.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5.1.2.1 Standard Dialog «Adresse erfassen / bearbeiten» im MyAbacus

Hier ein Beispiel, wie der neue Dialog für das Erfassen und Bearbeiten einer Adresse im MyAbacus dargestellt wird. Die Abacus Standardmaskendefinition orientiert sich am bisherigen Standard.



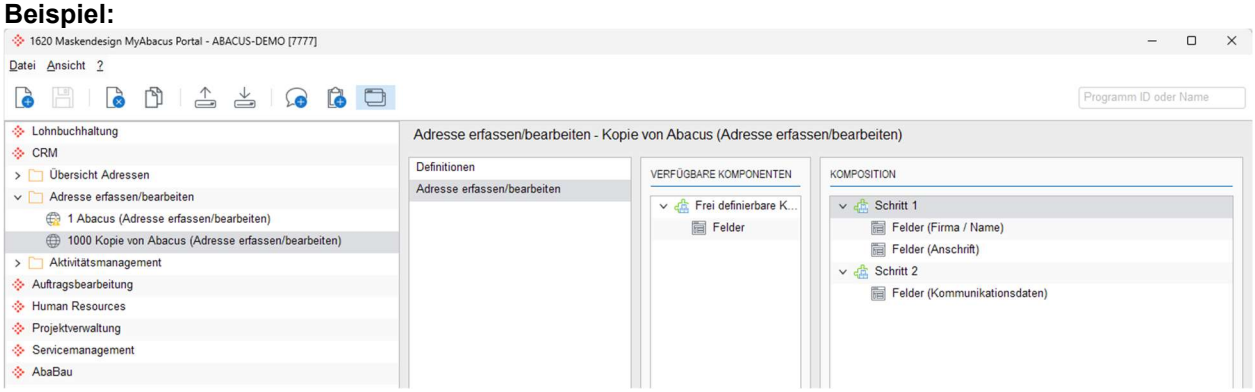
Hinweis:
Die Funktion «Felder ein-/ausblenden» gibt es nicht mehr. Ab Version 2025 wird die Darstellung ausschliesslich im Programm Q1620 gesteuert.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

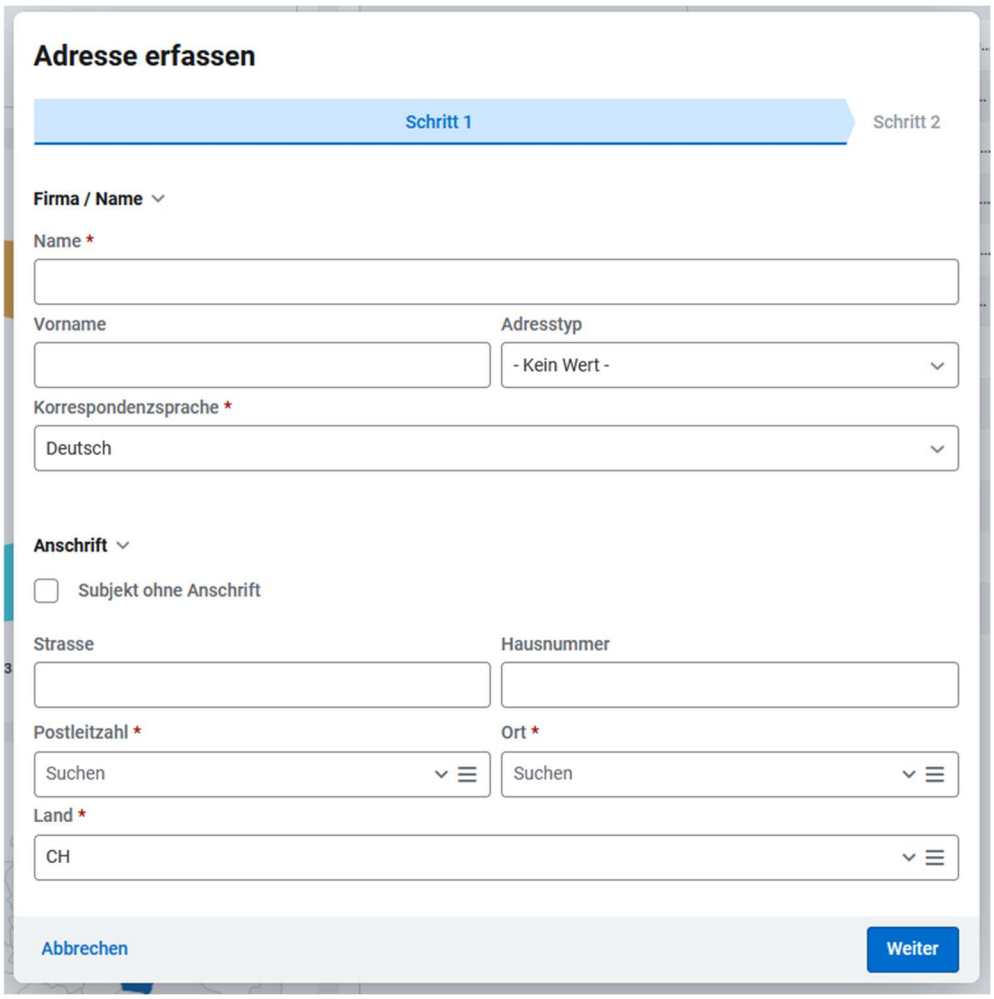
5.1.2.2 Beispiel Adresserfassung als Wizard

Es ist auch möglich, den Adresserfassungsdialog als Wizard mit mehreren Schritten zu definieren. Dazu muss lediglich in der Komposition der Maske im Q1620 die «Frei definierbare Komponente» mehrmals hinzugefügt werden.

Beispiel:



Im MyAbacus wird dann anschliessend der Adresserfassungsdialog als Wizard dargestellt.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5.1.3 Aktivitätsmanagement

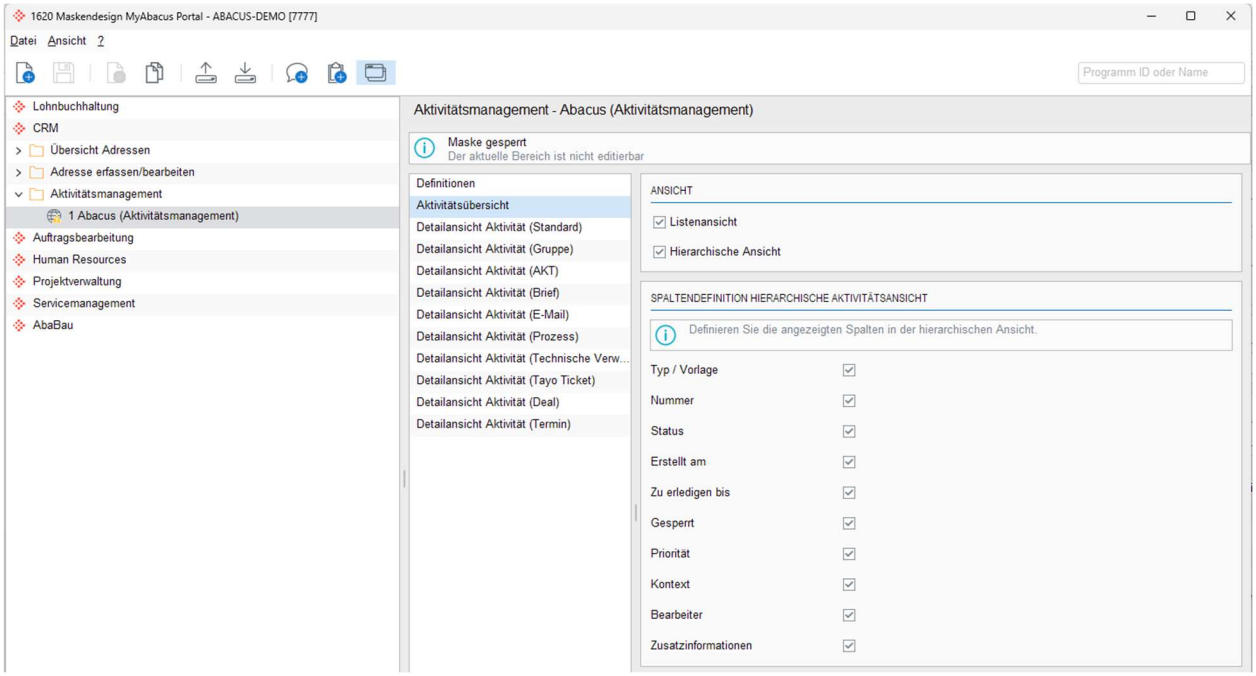
Im Ordner Aktivitätsmanagement hat man die Möglichkeit, die Aktivitätsübersicht und die Detailansicht von Aktivitäten im MyAbacus zu gestalten.

Hinweis:
Die Maskendefinitionen, die hier vorgenommen werden, greifen auch für die Darstellung von Aktivitäten im MyAbacus in anderen Applikationen. Zum Beispiel in der View «Projekte».

5.1.3.1 Aktivitätsübersicht

Unter «Aktivitätsübersicht» kann für die Maske definiert werden welche Ansichten in der MyAbacus View «Aktivitäten Mandant» angezeigt werden. Standardmässig werden immer die Listenansicht und die Hierarchische Ansicht angezeigt.

Zudem kann man definieren, welche Spalten in der Aktivitätsübersicht angezeigt werden. Die Reihenfolge der angezeigten Spalten lässt sich **nicht** anpassen.



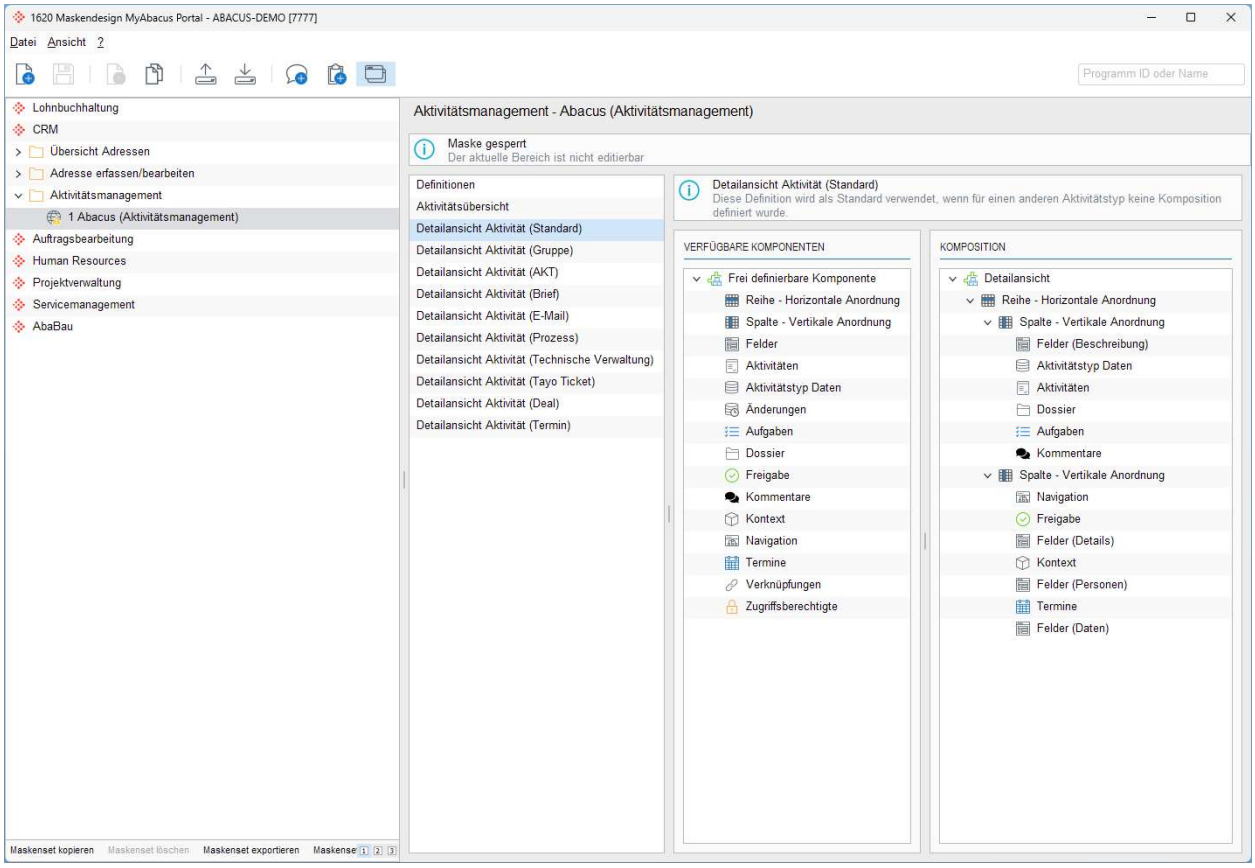
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5.1.3.2 Detailansicht Aktivität

Die wichtigste Neuerung im Bezug zum Maskendesign der Applikation CRM im MyAbacus ist, dass die Detailansicht von Aktivitäten gestaltet, werden können. Die einzelnen Komponenten sind in diesem Kapitel detailliert beschrieben.

Die Detailansicht kann pro **Aktivitätstyp** gestaltet werden. Es ist also möglich, für eine Aktivität mit Typ «Deal» eine andere Detailansicht zu definieren als für eine Aktivität mit Typ «Standard».

Hinweis:
In der Abacus Standardmaske Nr. 1 ist nur eine Definition für den Aktivitätstyp «Standard» definiert. Wenn für die anderen Aktivitätstypen keine Definition gespeichert ist, gibt es immer einen Fallback auf die Definition «Detailansicht Aktivität (Standard)». Wenn hingegen für einen Aktivitätstyp eine abweichende Komposition gespeichert ist, wird auch diese Darstellung verwendet.



Information:
Eine Definition pro Aktivitätsvorlage ist jedoch nicht möglich. Eine Maskendefinition im Programm Q1620 kann zentral / mandantenübergreifend verwendet werden. Eine Aktivitätsvorlage wird jedoch immer pro Mandanten im Programm 621 «Applikationseinstellungen» definiert. Aus diesem Grund ist eine Definition pro Aktivitätsvorlage nicht möglich.

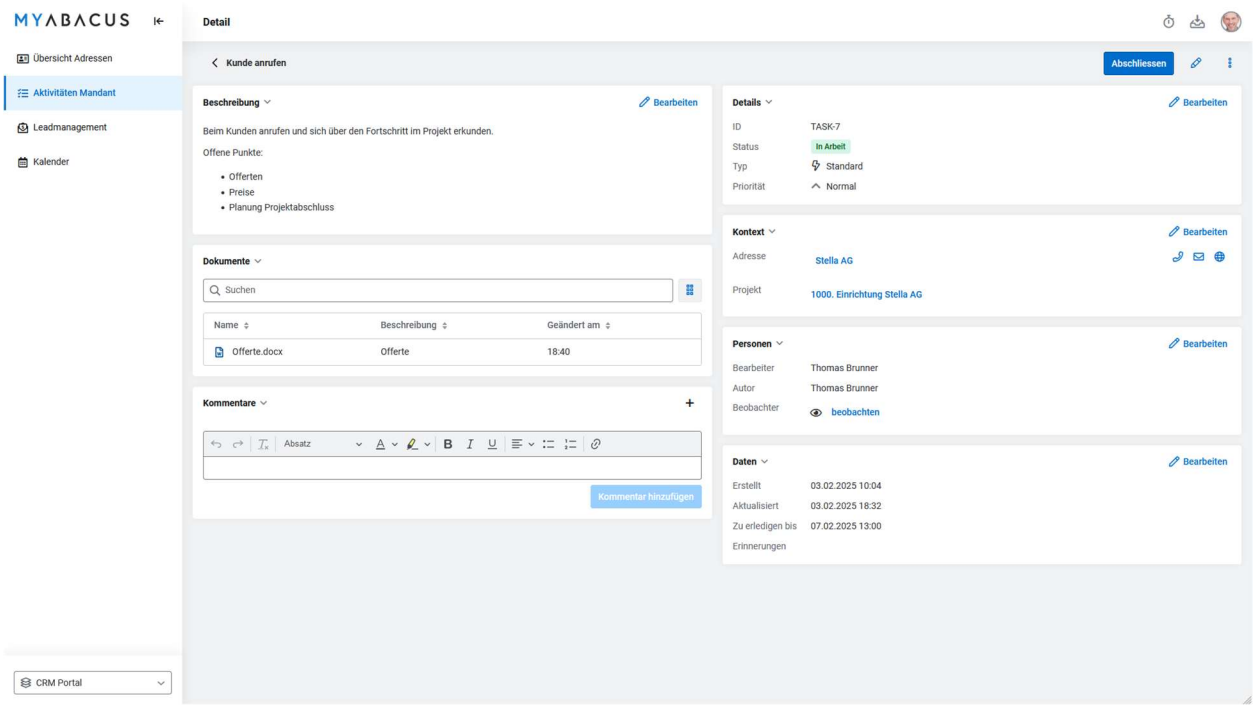
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Feldbeschreibungen der verfügbaren Komponenten:

Frei definierbare Komponente	Wird diese Komponente mehrmals in einer Komposition hinzugefügt hat man die Möglichkeit, die Detailansicht einer Aktivität in mehreren Laschen darzustellen.
Reihe - Horizontal	Container, worin alle untergeordneten Komponenten horizontal in einer Reihe angezeigt werden.
Spalte – Vertikal	Container, worin alle untergeordneten Komponenten vertikal in einer Spalte angezeigt werden.
Felder	Panel, worin beliebig alle Felder einer Aktivität zugewiesen werden können.
Aktivitäten	Wird nur angezeigt bei Aktivitäten mit Typ «Gruppe» oder «Deal». Zeigt eine Liste der untergeordneten Aktivitäten.
Aktivitätstyp Daten	Zeigt die Typ-spezifischen Daten einer Aktivität. **Beispiel:** Bei Aktivitätstyp «Deal» sind es Felder wie «Verkaufschance», «Produkte», «Betrag». Bei Aktivitätstyp «Brief» sind es Einstellungen zum Serienbrief.
Änderungen	Änderungsprotokoll einer Aktivität.
Aufgaben	Aufgaben, welche auf der Aktivitätsvorlage im Programm A621 definiert sind. Wenn für eine Aktivitätsvorlage keine Aufgaben definiert sind, wird das Panel nicht angezeigt.
Dossier	Dossier Komponente einer Aktivität.
Freigabe	Zeigt an, welche Benutzer eine Aktivität freigegeben / abgelehnt haben (siehe Kapitel 6.2). Wenn keine Freigabe angefordert wurde, wird das Panel nicht angezeigt.
Kommentare	Kommentar Komponente einer Aktivität.
Kontext	Kontext Informationen einer Aktivität.
Navigation	Wird nur angezeigt bei Aktivitäten mit Typ «Gruppe» oder «Deal». Oder bei Aktivitäten, welche einer Gruppe oder Deal untergeordnet sind. Zeigt eine Navigation der Gruppenaktivitäten und den zugehörigen Unteraktivitäten.
Termine	Zeigt, ob im Abacus Kalender ein Termin zur Aktivität existiert. Wenn kein Termin zur Aktivität erstellt wurde, wird das Panel nicht angezeigt. **Hinweis:** Termine zu Aktivitäten können erstellt werden, wenn auf Aktivitätsvorlage im A621 die Einstellung «Mit Kalender synchronisieren» aktiv ist und der Benutzer mit einem Mitarbeitenden verknüpft ist in der Benutzerverwaltung.
Verknüpfungen	Zeigt verknüpfte Aktivitäten an.
Zugriffsberechtigte	Zeigt welche Benutzerkategorien und Benutzergruppen Zugriff auf eine Aktivität haben. Der Zugriff auf eine Aktivität kann nur noch im A621 definiert werden (siehe Kapitel 6.1)

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Mit der neuen Standardmasken Definition sieht die Darstellung Aktivität im MyAbacus wie folgt aus:



Die Panels «Änderungen», «Verknüpfungen» und «Zugriffsberechtigte» werden neu im Standard nicht mehr angezeigt, damit die Detailansicht übersichtlicher wird. Soll diese trotzdem angezeigt werden, kann man diese Komponenten auf einer eigenen Maskendefinition wieder hinzufügen.

5.2 Programm Q1608 «Konfiguration MyAbacus Portal»

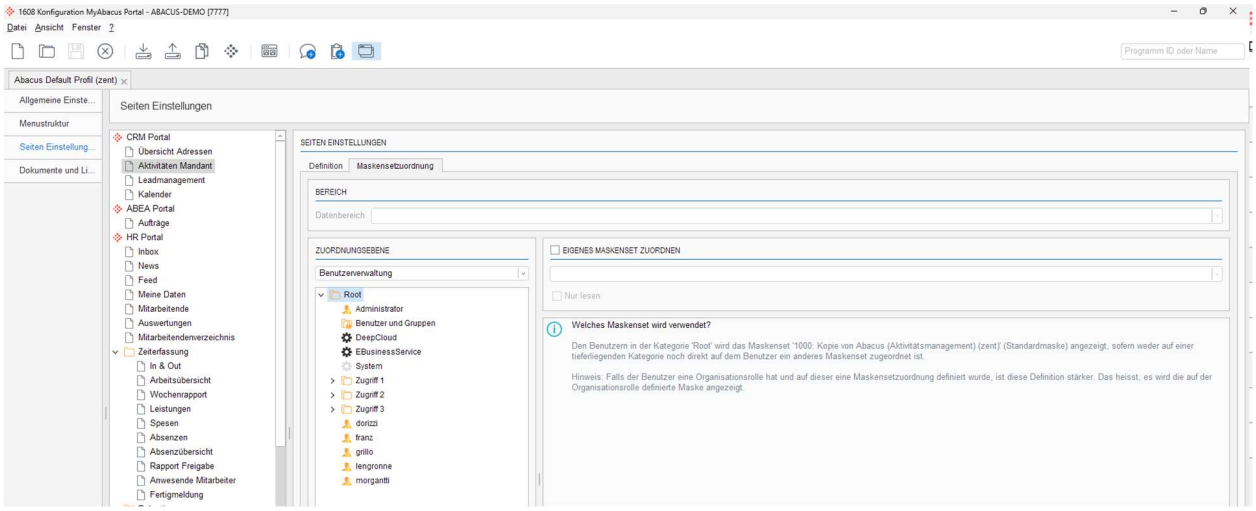
Gespeicherte Masken aus dem Programm Q1620 können im Programm Q1608 «Konfiguration MyAbacus Portal» einer MyAbacus View zugeordnet werden.

5.2.1 Zuweisung von Maskendefinitionen

Im Katalog «Seiten Einstellungen» hat man die Möglichkeit, gemäss Benutzerverwaltung unterschiedliche Masken zuzuordnen. Wenn kein eigenes Maskenset zugeordnet ist, wird die Abacus Standardmaske Nr. 1 verwendet.

Wenn im Programm Q1620 eine Kopie von einer Abacus Standardmaske erstellt wurde, wird standardmässig das kopierte Maskenset verwendet, ohne dass man extra im Programm Q1608 eine Zuweisung machen muss.

Der Hilfetext unter dem Panel «Maskenset zuordnen» beschreibt, welches Maskenset, dass aktuell für die View verwendet wird.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5.3 Zukünftige CRM-Maskendefinitionen im Programm Q1620

Es sind noch weitere MyAbacus Maskendefinitionen in der Applikation CRM geplant, welche im Programm Q1620 hinzukommen werden. Folgende Maskendefinitionen sind zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen:

- Dialog Aktivität erfassen / bearbeiten
- Dialog Kontaktperson erfassen / bearbeiten
- Dialog Verbindung erfassen / bearbeiten
- Dialog Kommunikationsdaten erfassen / bearbeiten
- Dialog Beziehung erfassen / bearbeiten

Mittelfristig sollen auch die bestehenden Gestaltungs-Einstellungen der View «Übersicht Adressen» aus dem Programm 1608, Katalog «Seiten Einstellungen» ins Programm Q1620 verschoben werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6. Aktivitätsmanagement

In diesem Kapitel werden verschiedene Neuerungen in der Option Aktivitätsmanagement beschrieben, welche auf der Version 2025 hinzugekommen sind.

6.1 Neuer Zugriffschutz Aktivitätsmanagement

6.1.1 Einleitung

6.1.1.1 Problem auf alten Versionen mit Aktivitäts-Zugriffschutz

Ein grosses Problem auf alten Versionen war, dass der Zugriffschutz auf einer Aktivität oder einem Deal im Leadmanagement nicht zentral eingestellt werden konnte. Der Zugriffschutz war immer auf der Aktivitätsvorlage gespeichert. Das hatte zur Folge, dass die Zugriffschutz-Definition aus dem Programm 621 nur beim **Erstellen** einer neuen Aktivität gespeichert wurde.

Wenn die Zugriffschutz-Definition im Programm 621 rückwirkend geändert wurden, hatte das keinen Einfluss auf Aktivitäten und Deals, die bereits erstellt worden sind. Die Zugriffschutz-Definitionen konnten rückwirkend für bereits erstellte Aktivitäten nur mittels Globalmutation im Programm 5421 «Globalmutation Aktivitätsmanagement» angepasst werden.

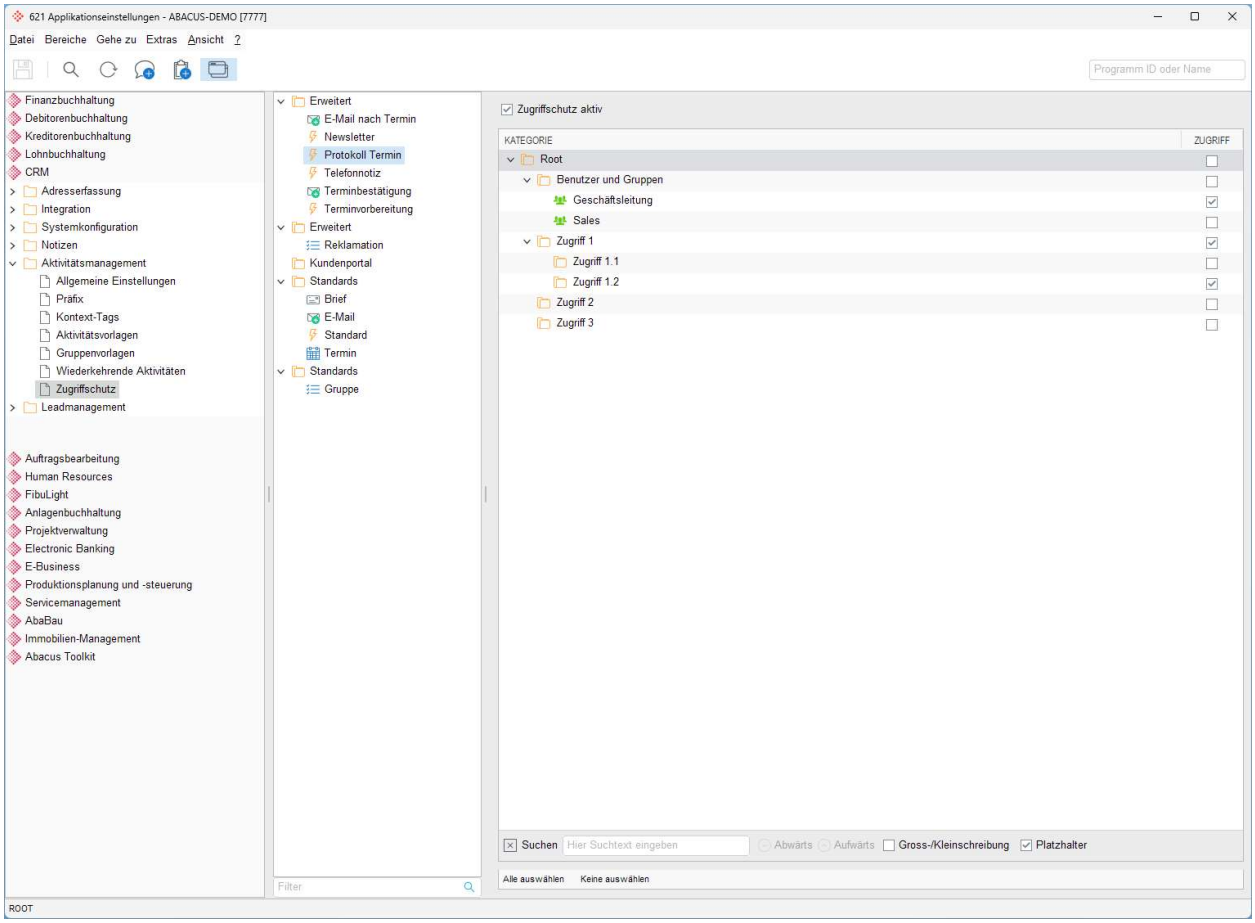
6.1.1.2 Neue Lösung

Der Zugriffschutz für Aktivitäten wurde erneuert und vereinfacht. Neu kann der Zugriff auf Aktivitäten zentral in den Applikationseinstellungen definiert werden. Die Definition des Zugriffschutzes ist für das Aktivitätsmanagement und für das Leadmanagement in einen neuen Katalog ausgelagert worden.

6.1.2 Neue Zugriffschutz Definition im Programm 621

Im Katalog «Zugriffschutz» kann der Zugriffschutz definiert werden. Die Einstellungen, die hier gemacht werden, gelten für neue wie auch für bestehende Aktivitäten. Der Zugriffschutz kann für Benutzerkategorien und für Benutzergruppen definiert werden.

Die Zugriffschutz wirkt erst, wenn die Checkbox «Zugriffschutz aktiv» gesetzt ist.

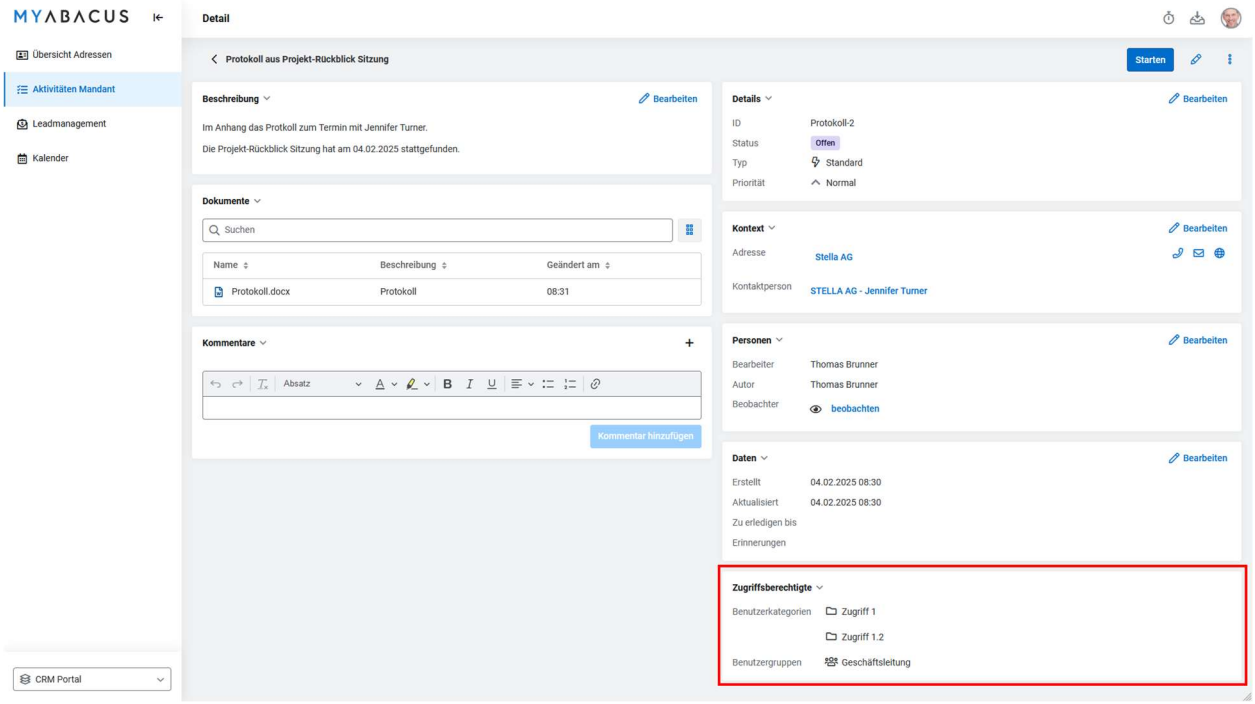


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Achtung:
Falls vor dem Update auf die Version 2025 Release auf einer Aktivitätsvorlage Definitionen vorhanden waren, werden diese in den neuen Katalog «Zugriffschutz» geupdatet. Nach dem Update müssen die die Zugriffschutz-Definitionen für Aktivitäts- und Deal-Vorlagen geprüft werden.

6.1.3 Zugriffschutz auf Detailansicht der Aktivität

Im MyAbacus wird auf dem Detail einer Aktivität im Panel «Zugriffsberechtigte» die Zugriffschutz-Definitionen aus den Applikationseinstellungen angezeigt. So ist für den Benutzer ersichtlich, wer Zugriff auf die Aktivität besitzt.



Hinweis:
In der Detailansicht einer Aktivität ist es **nicht** mehr möglich, denn Zugriffschutz für eine einzelne Aktivität zu verändern. Im Panel Zugriffsberechtigte, wird nur angezeigt, welche Benutzerkategorien und Benutzergruppen Zugriff auf eine Aktivität besitzen. Anpassungen an der Zugriffschutz-Definition müssen im Programm 621 «Applikationseinstellungen» gemacht werden.

Das Panel «Zugriffsberechtigte» wird in der Abacus Standardmaskendefinition nicht angezeigt, damit die Detailansicht einer Aktivität übersichtlicher ist.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

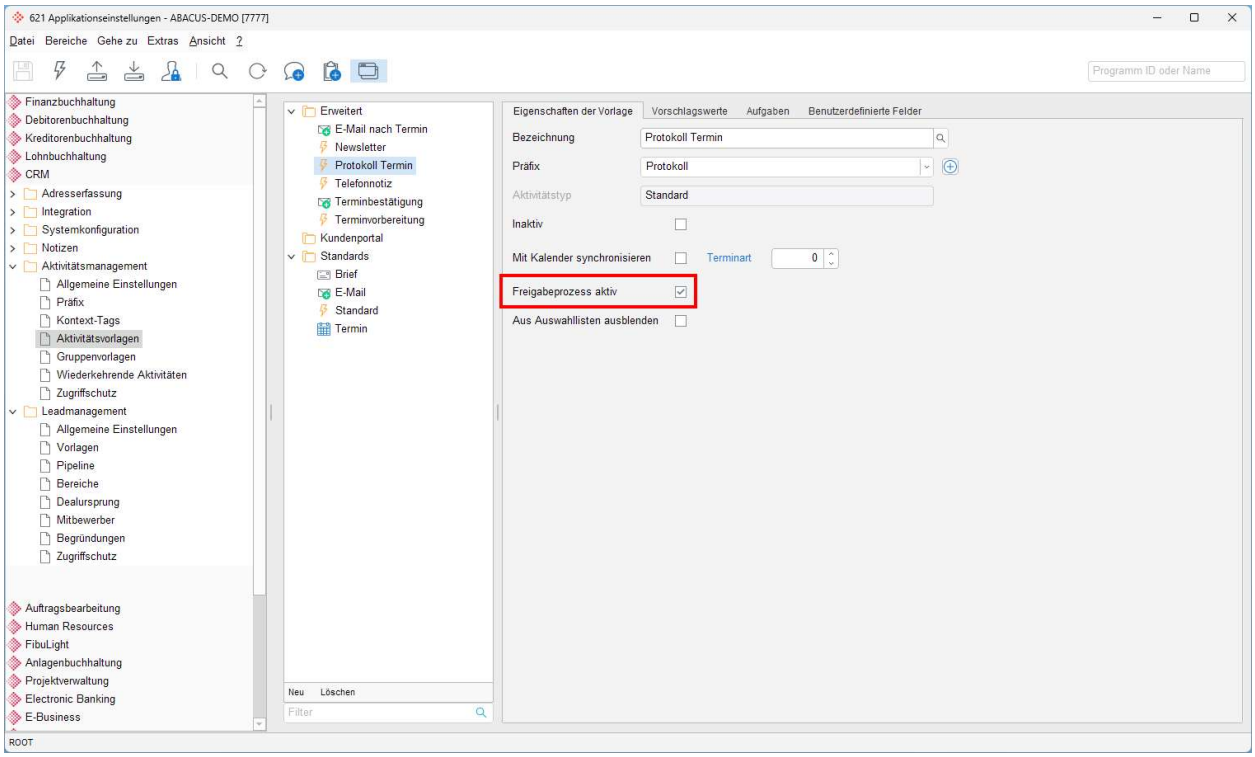
6.2 Freigabeprozess Aktivitätsmanagement

Für Aktivitäten & Deals kann neu eine Freigabe angefordert werden. Freigaben für Aktivitäten können von Abacus Benutzern oder externen Benutzern, welche mit einer Deepcloud Organisation verknüpft sind, angefordert werden.

Information:
In der DeepCloud Kontenverwaltung hat man die Möglichkeit, externe Benutzer zu einer DeepBox als Member hinzuzufügen. In Zukunft wird das Aktivitätsmanagement auch in DeepPortalen zur Verfügung stehen. Es wird die Möglichkeit geben, eine aus Abacus erstellte Aktivität einem externen Benutzer via DeepPortal zuzuweisen oder eine Freigabe anzufordern. Die Auslieferung von DeepPortalen erfolgt aber erst zu einem späteren Zeitpunkt. Die Grundlage für das Integrieren von externen Benutzern ins CRM-Aktivitätsmanagement existiert aber bereits.

6.2.1 Aktivierung des Freigabeprozess auf Aktivitätsvorlage

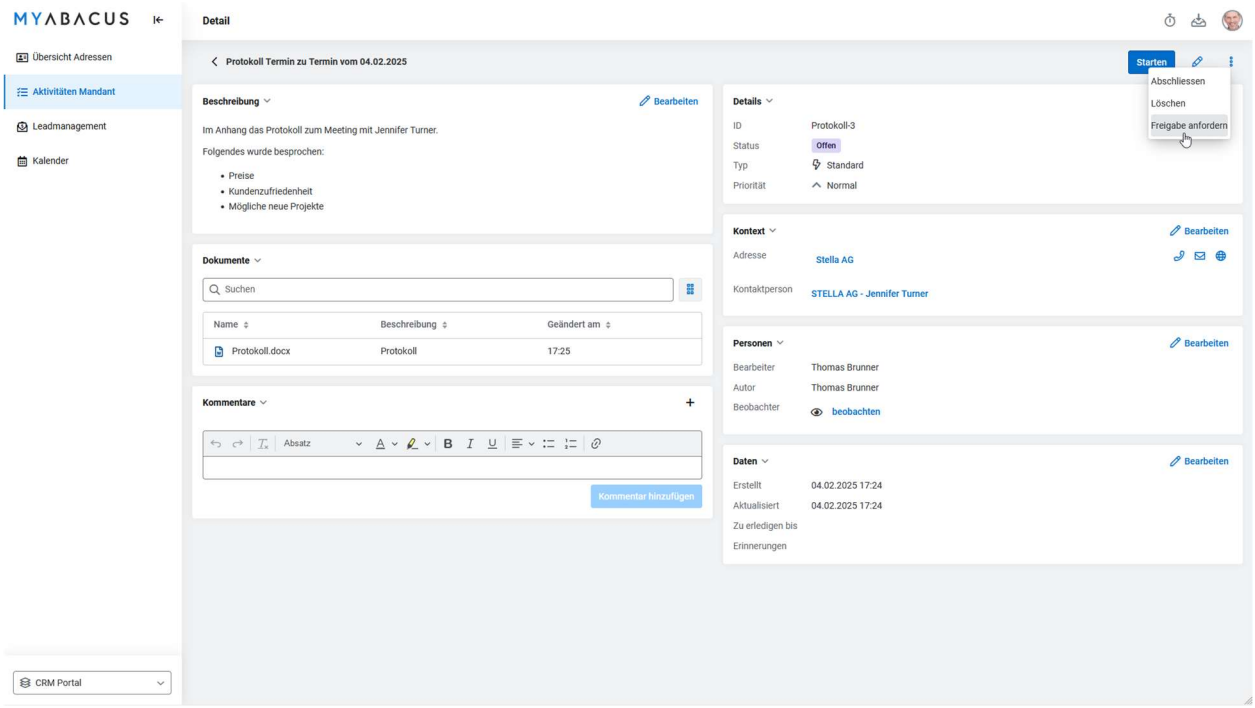
Im Programm A621 «Applikationseinstellungen» gibt es neu die Checkbox «Freigabeprozess aktiv». Sobald diese Checkbox aktiv ist, kann auf einer Aktivität eine Freigabe angefordert werden.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

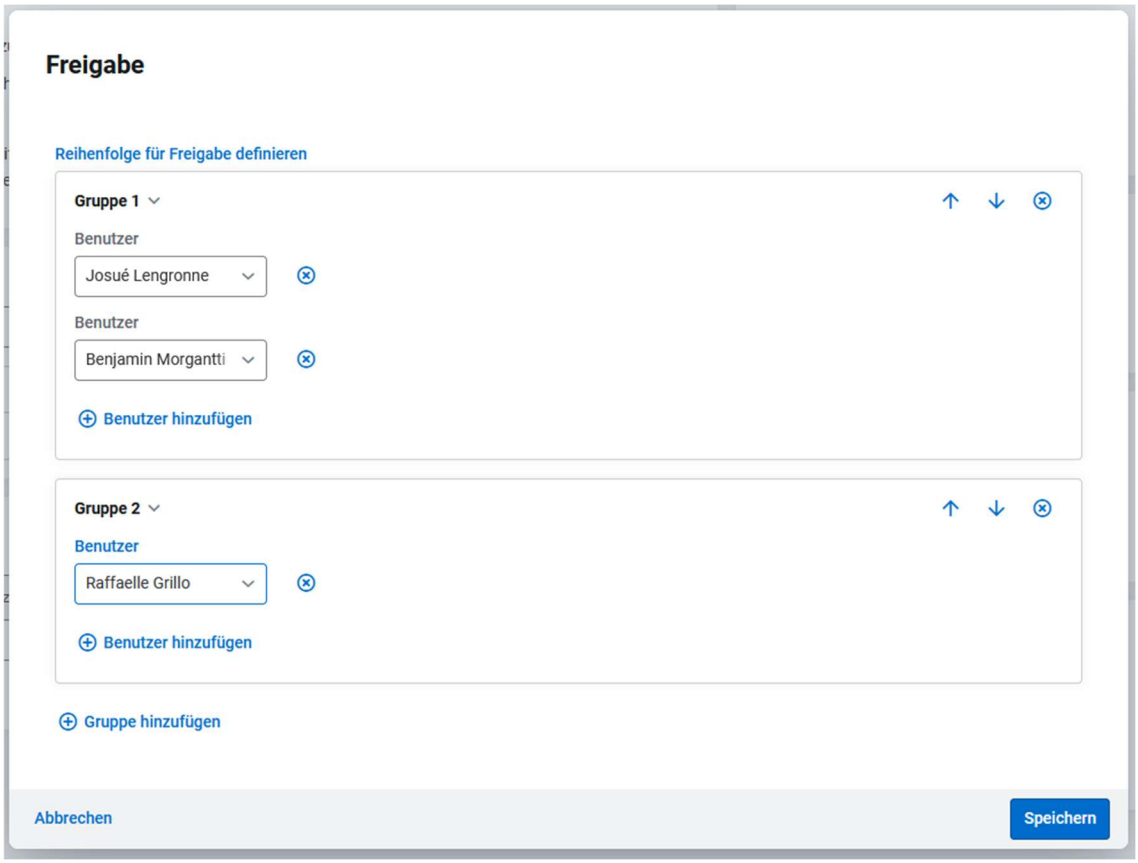
6.2.2 Freigabe für Aktivität anfordern im MyAbacus

Im Erfassungsdialog einer neuen Aktivität oder auf dem Aktivitätsdetail über das 3-Punkte-Menü gibt es die Möglichkeit, eine Freigabe anzufordern. Der Eintrag «Freigabe anfordern» wird nur angezeigt, wenn der Freigabeprozess für die entsprechende Aktivitätsvorlage aktiv ist.



Im Dialog «Freigabe» kann man definieren, welche Benutzer die Freigabe für eine Aktivität erteilen müssen. Man hat die Möglichkeit, von mehreren Benutzern eine Freigabe anzufordern. Es besteht zudem die Möglichkeit eine Reihenfolge mit mehreren Gruppen für die Freigabe zu definieren. Die Reihenfolge kann beliebig angepasst werden.

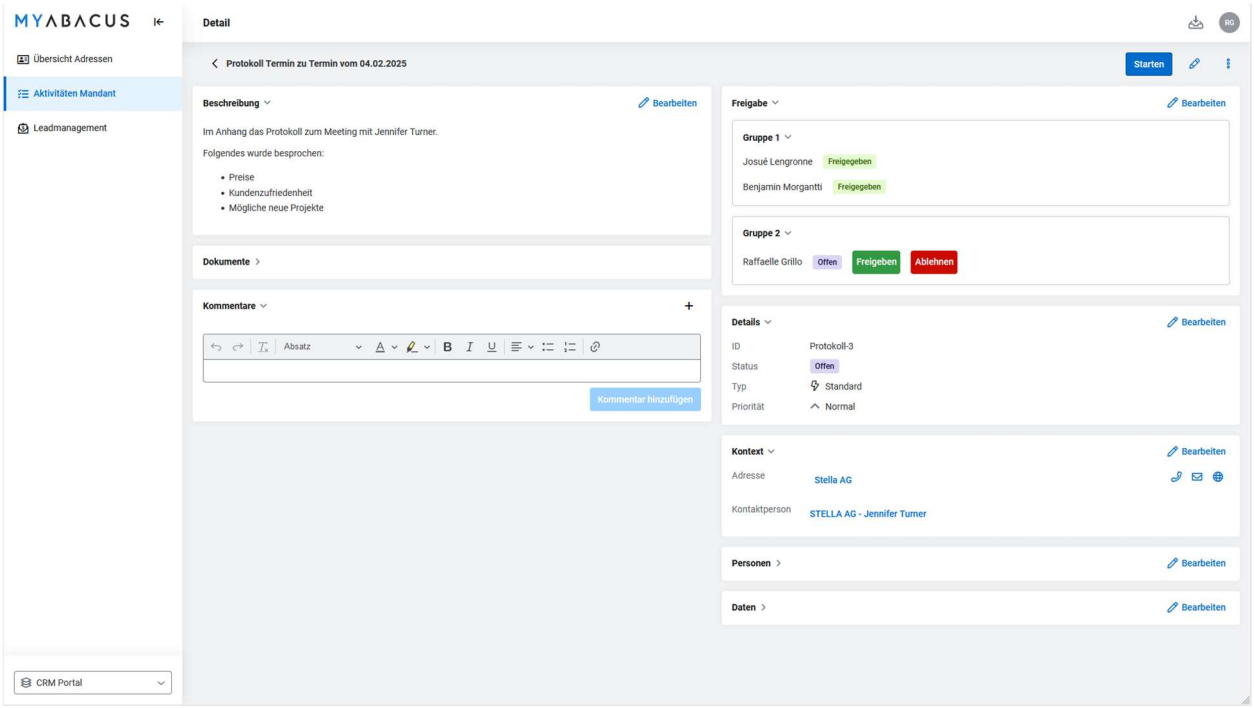
Ab der Version 2025 Service Pack 1 wird ein Benutzer aus der Gruppe 2 erst eine Freigabe erteilen können, wenn alle Benutzer aus Gruppe 1 eine Aktivität freigegeben haben.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Benutzer, welche eine Freigabe erteilen müssen, erhalten eine Benachrichtigung in der Abacus Inbox. In der Benachrichtigung ist ein Absprunglink enthalten, womit man direkt auf das Detail der Aktivität abspringt, für welche eine Freigabe erteilt werden muss.

Auf der Aktivität ist ersichtlich, welcher Benutzer eine Freigabe erteilt hat und welcher Benutzer eine Freigabe abgelehnt hat.



Hinweis:
Der Status einer Freigabe hat keinen Einfluss auf den Status einer Aktivität! Die Freigabe gilt lediglich als Kontroll-Instrument. Egal ob eine Aktivität den Freigabe-Status «Offen», «Freigegeben» oder «Abgelehnt» hat. Der Satus einer Aktivität kann jeder jederzeit normal und ohne Einschränkungen weiterbearbeitet werden.

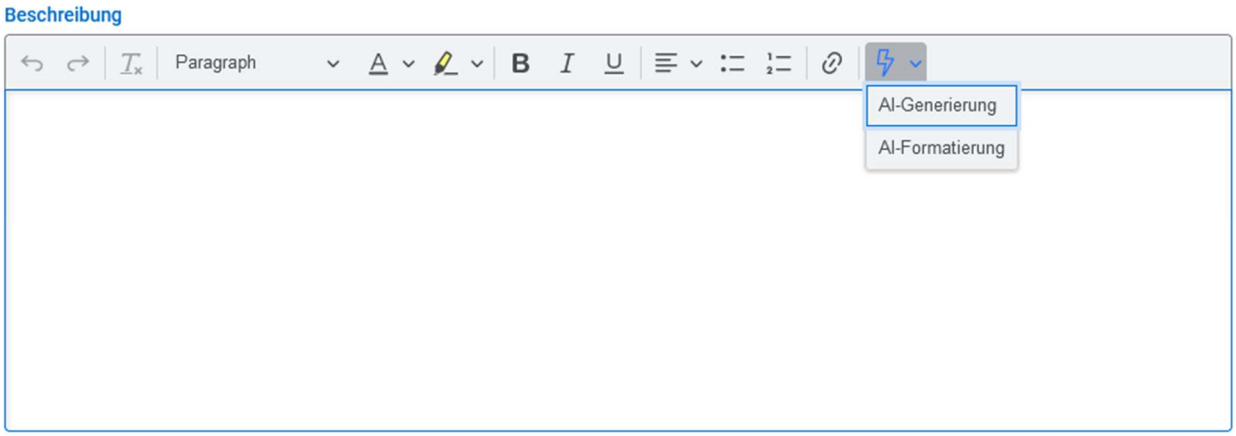
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.3 AI-Schreibassistent

Der AI-Schreibassistent vereinfacht das Erfassen von Beschreibungen in Aktivitäten. Texte können mit der Abacus Intelligence erweitert oder zusammengefasst werden. Die Funktionen sind im Text-Dialog von Aktivitäten integriert worden.

Die Funktion «AI-Generierung» kann Texte generieren und kürzen.

Die Funktion «AI-Formatierung» kann Texte automatisch formatieren.



Hinweis:
Der AI-Schreibassistent kann ab der Abacus Version 2025 R3 (Service Pack Mai 2025) genutzt werden. Voraussetzung ist eine AbacusDeep Anbindung im Programm Q908 «DeepCloud Verwaltung».

6.4 Wiederkehrende Aktivitäten

Auf Wiederkehrenden Aktivitäten kann neu im Programm 621 «Applikationseinstellungen» auf der Vorlage ein Kontext definiert werden. So sind diese Aktivitäten nach dem Erstellen sofort mit der gewünschten (Adresse, Kontaktperson etc.) verknüpft.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

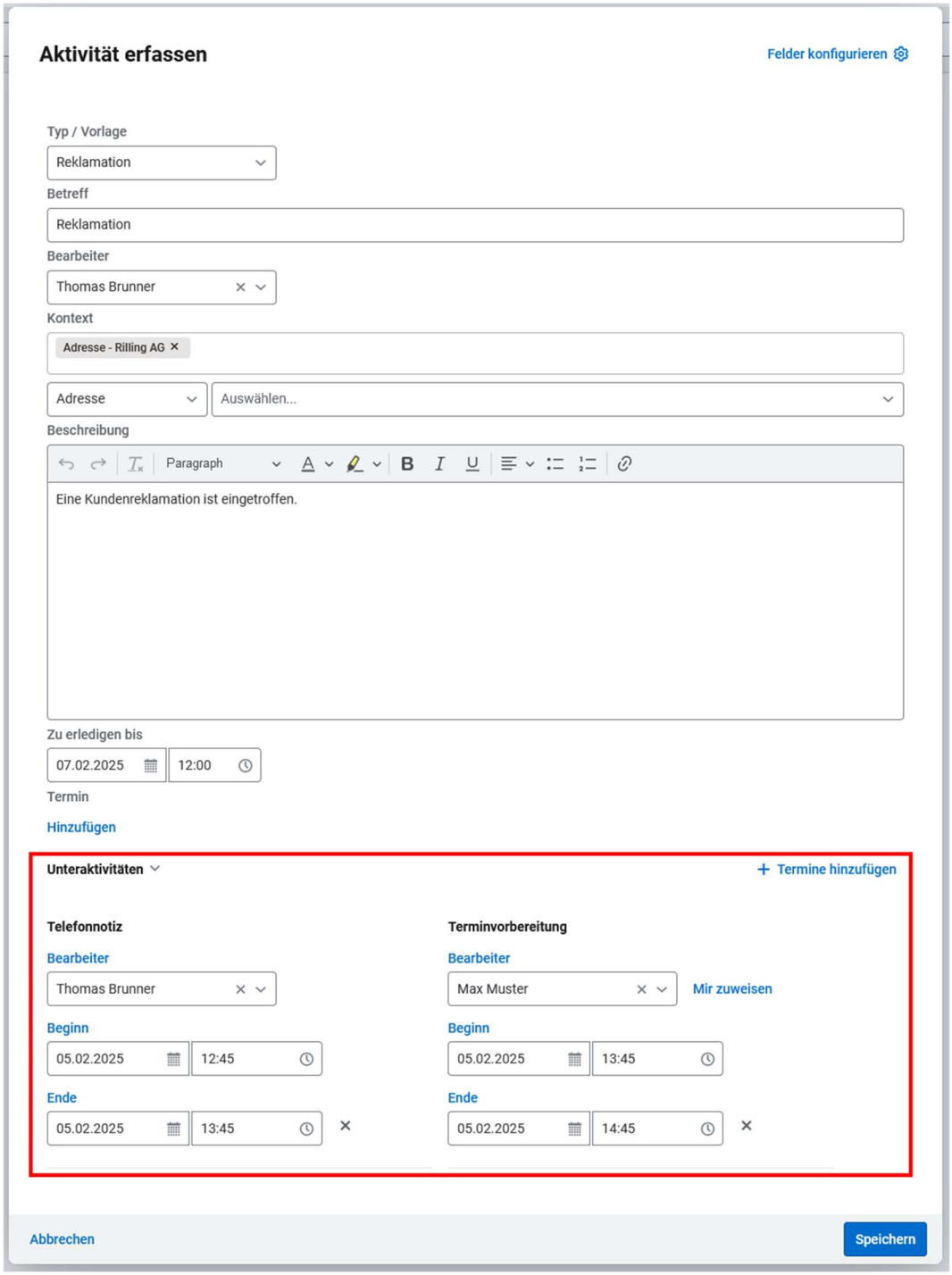
6.5 Zuweisen von Bearbeitern von Unteraktivitäten

Seit der Abacus Version 2024 ist es möglich, dass auf einer Aktivitäts- oder Deal-Vorlage im Programm 621 die Einstellung «Mit Kalender synchronisieren» aktiviert werden kann. Ist das der Fall, kann man für Aktivitäten Termine erstellen, welche im Abacus Kalender gespeichert werden, wenn der entsprechende Benutzer in der Benutzerverwaltung mit einem Mitarbeitenden verknüpft ist.

Diese Termine können auch direkt in den Outlook Kalender synchronisiert werden, wenn eine Exchange-Integration aktiv ist.

Ab der Version 2025 kann man neu auch direkt im Erfassungsdialog einer neuen Aktivität die Bearbeiter von Unteraktivitäten definieren und bei Bedarf gleichzeitig für diese Termine erstellen. So können Aktivitäten vollständig bei der Erfassung geplant werden.

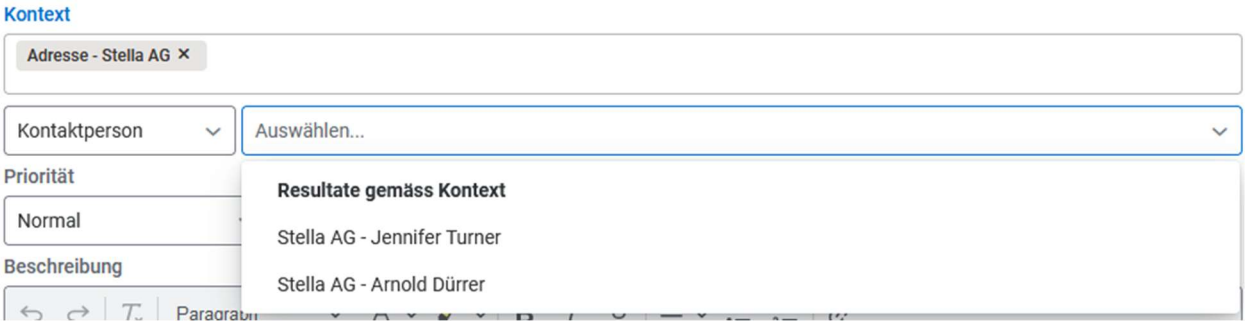
Der Bereich «Unteraktivitäten» ist standardmässig zugeklappt. Wenn man auf «Termine hinzufügen» klickt, werden automatisch die Details angezeigt.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.6 Resultate gemäss Kontext bei Suche nach Kontaktpersonen

Wenn man auf einer Aktivität in der Kontextsuche nach einer Kontaktperson sucht und bereits eine oder mehrere Adressen als Kontext gespeichert sind, werden neu in der Quicksearch-Auswahl immer zuerst die Kontaktpersonen gelistet, die mit der bereits vorhanden Adresse übereinstimmen.



Man hat auch weiterhin die Möglichkeit nach Adressen zu suchen, welche nicht mit der bereits vorhandenen Adresse übereinstimmen. Sobald man eine Texteingabe macht und zu den bereits vorhandenen Adress-Kontexten kein Treffer gefunden wird, wird nach sämtlichen Kontaktpersonen gesucht.

6.7 Leadmanagement

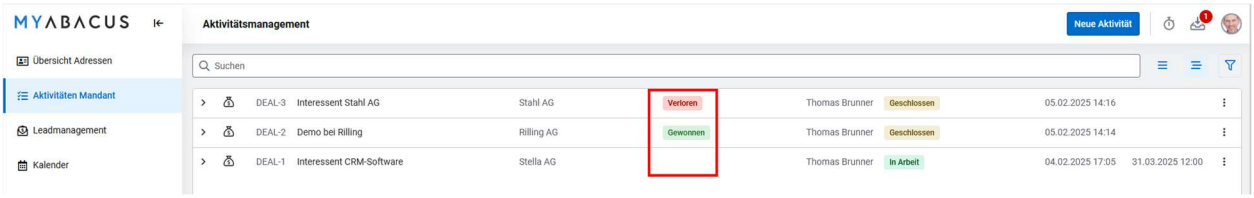
6.7.1 Neue Funktion «Pipeline kopieren»

Ab der Version 2025, Service Pack 1 kann man im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter CRM / Leadmanagement / Pipeline eine Pipeline kopieren.

Die Pipeline-Definition enthält viele unterschiedliche Einstellungen, welche Einfluss auf die Darstellung und den Prozess von Deal im Leadmanagement haben. Die Kopieren-Funktion vereinfacht die Konfiguration des Leadmanagements.

6.7.2 Aktivitätsübersicht – Status «Gewonnen» / «Verloren»

In der Listenansicht von Aktivitäten- und Deals wird neu angezeigt, ob ein Deal den Status «Gewonnen» oder «Verloren» hat.



In der View «Leadmanagement» kann auch nach dem Deal Status gefiltert werden.

6.7.3 Status von Deal wechselt automatisch auf Status «Geschlossen»

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» gibt es unter CRM / Leadmanagement / Allgemeine Einstellungen eine neue Checkbox. Mit dieser Einstellung kann gesteuert werden, ob die Aktivität mit Typ «Deal» automatisch geschlossen wird, sobald diese als «Gewonnen» oder «Verloren» markiert wird.

Falls Unteraktivitäten vorhanden sind, kommt ein Dialog mit der Abfrage, ob alle untergeordneten Aktivitäten ebenfalls abgeschlossen werden sollen.

6.7.4 Begründung auf Deal zwingend / optional

Auf der Pipeline-Definition im Programm 621 «Applikationseinstellungen» kann neu eingestellt werden, ob die Begründung zwingend, optional oder nicht erfasst werden muss.

Die Einstellung kann separat für den Status «Gewonnen» und «Verloren» gemacht werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7. Integration DeepInfos

7.1 Verfügbarkeit und Betaphase

Die DeepInfos Integration in der Applikation CRM wird ab der Abacus Version 2025 R3, Service Pack 1 vom 15. Mai 2025 verfügbar sein.

Abacus Vertriebspartner welche Kunden betreuen, welche an einer Betaphase teilnehmen möchten, dürfen sich gerne bei folgender Email Adresse crm.support@abacus.ch melden. Die Voraussetzungen für die DeepInfos Integration sind im Kapitel 7.6 dokumentiert.

7.2 Allgemeine Erklärung

Die Integration von DeepInfos ermöglicht unseren Kunden eine bessere Datenqualität von Firmenadressen im Abacus Adressstamm. DeepInfos ist ein Firmenregister der DeepCloud AG mit vielseitigen Informationen zu schweizerischen Unternehmen. Auf DeepInfos sind z.B. Informationen aus den kantonalen Handelsregistern ersichtlich.

Adressen aus dem Abacus Adressstamm können mit DeepInfos synchronisiert werden. Wenn eine Synchronisation erfolgreich war, können Stammdaten zu einer Firmenadresse angereichert oder korrigiert werden.



Hinweis:
In DeepInfos sind ausschliesslich Firmenadressen gespeichert. Nicht Adressen von Privatpersonen. Deshalb können auch nur Adressen mit Adresstyp «Organisation» mit DeepInfos synchronisiert werden.

7.2.1 Vorteile durch die Integration von DeepInfos im Abacus CRM

Die DeepInfos Integration im Abacus CRM ermöglicht verschiedene Vorteile. Diese werden in den folgenden Unterkapiteln erläutert.

7.2.1.1 Anschriftenprüfung mit Eidgenössischer Gebäude ID (EGID)

Es wird geprüft, ob eine Anschrift zu einer Adresse auch tatsächlich existiert. Das ist möglich, indem neu die Anschrift von Firmenadressen mit der Eidgenössischen Gebäude ID (EGID) abgeglichen werden. So kann man ermitteln, ob eine Anschrift zu einer schweizerischen Adresse korrekt ist.

Eine Adresssynchronisation mit DeepInfos ist nur erfolgreich, wenn auch eine EGID zu Anschrift gefunden wird.

7.2.1.2 Anreicherung von Stammdaten

Wenn eine Adresse erfolgreich mit DeepInfos synchronisiert wurde, werden Adressen automatisch mit Daten zur Adresse angereichert, ohne dass der Benutzer diese manuell erfassen muss.

Folgende Felder werden angereichert:

- Name
- Strasse, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Unternehmens-ID (UID)
- Mehrwertsteuer-Nummer
- NOGA-Code (Branchen-Zuordnung)

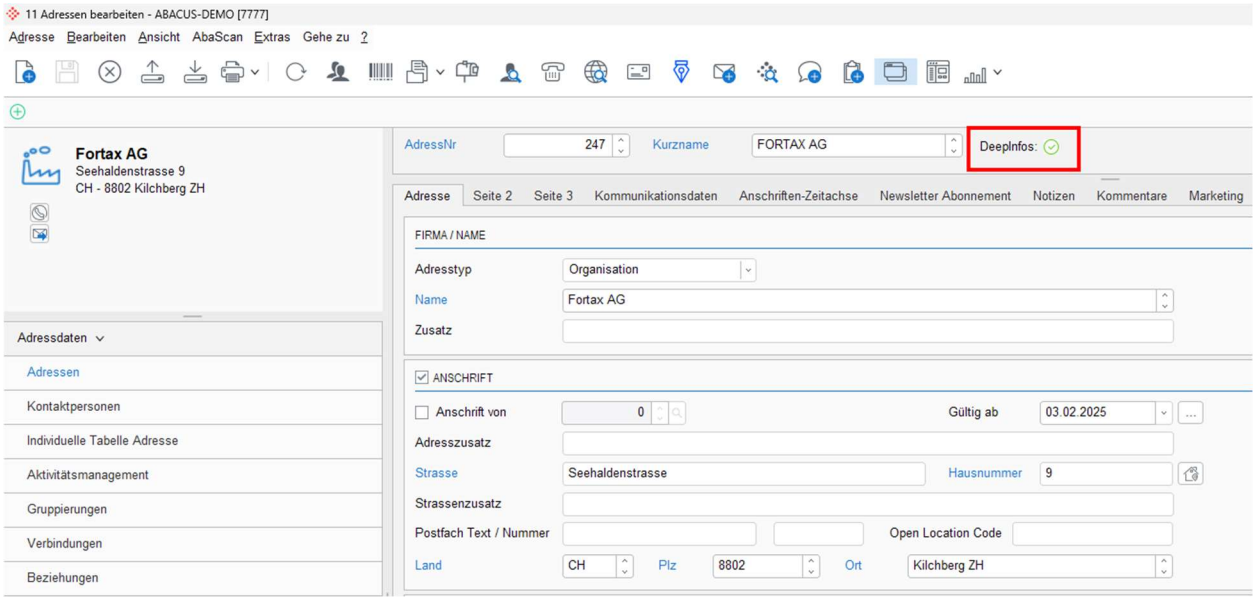
In Zukunft werden weitere Felder hinzukommen.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.3 Programm 11 «Adressen bearbeiten»

Beim Erfassen einer neuen Adresse wird diese neu automatisch nach dem Speichern mit DeepInfos synchronisiert. Wenn die Synchronisation erfolgreich ist, werden Daten zur Adresse hinzugefügt.

Eine Anzeige im Navigationsbereich der Adresse zeigt an, ob die Synchronisation mit DeepInfos erfolgreich war oder wieso eine Synchronisation nicht möglich ist. Da DeepInfos nur für Firmenadressen verfügbar ist, wird die Anzeige auch nur bei Adressen mit Typ «Organisation» angezeigt.



Folgender Arbeitsablauf:

- Neue Adresse erfassen
- Speichern
- Gespeicherte Adresse wird mit DeepInfos abgeglichen
- Bei erfolgreicher Synchronisation werden Zusatzinformationen wie UID, MWST-Nummer, NOGA-Code etc. automatisch auf der Adresse angereichert
- Bei fehlerhafter Synchronisation können Details im Programm Q401 «Übersicht Adressdatenpflege» geprüft und korrigiert werden

7.3.1 Verschiedene DeepInfos Status

Die DeepInfos-Anzeige im Navigationsbereich einer Adresse kann verschiedene Status anzeigen. Wenn man mit der Maus über das Status-Icon fährt, erscheint ein Tooltip, welcher den Status beschreibt.

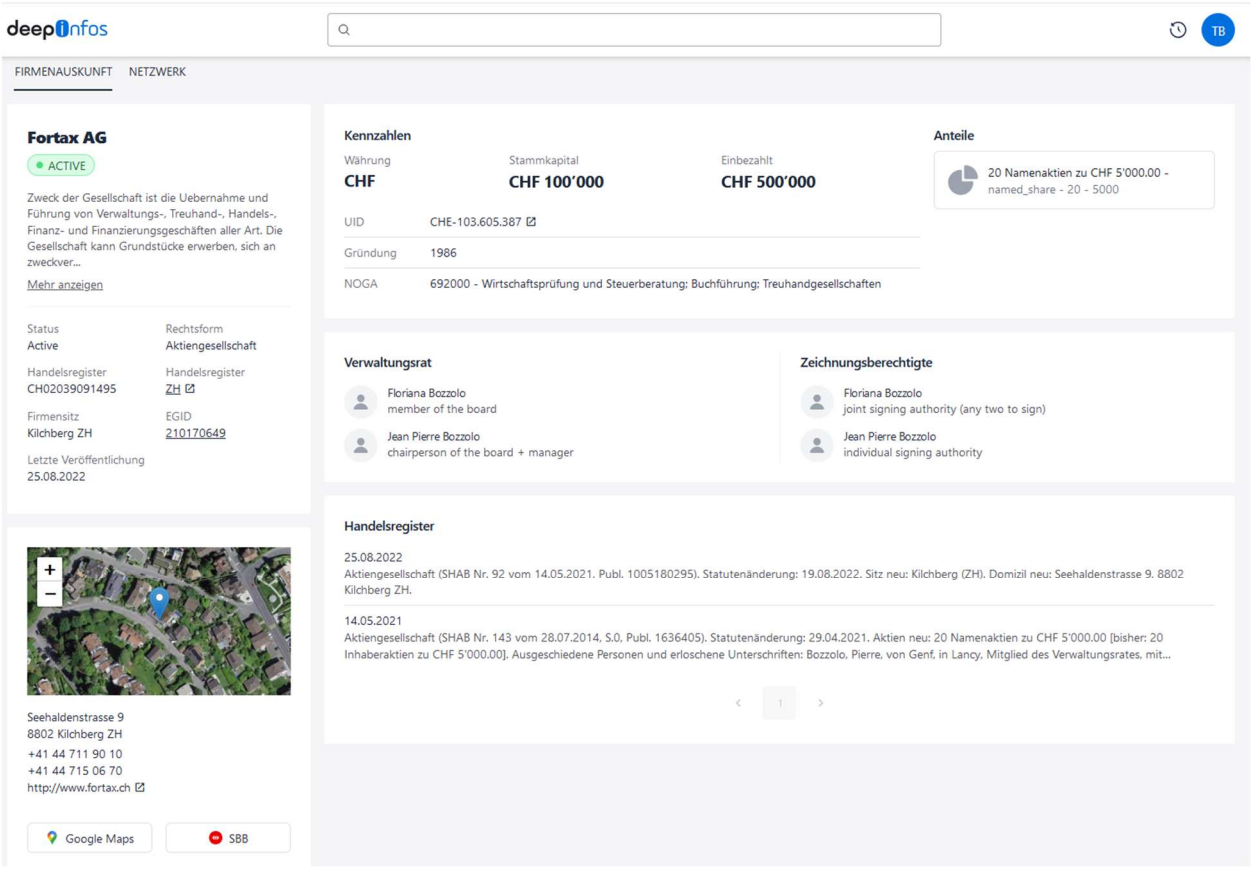
Beschreibung DeepInfos Status:

DeepInfos: ✓	Die Synchronisation mit DeepInfos war erfolgreich. Bei einem Klick auf das grüne Icon, erfolgt der Absprung zum DeepInfos-Cockpit.
DeepInfos: !	Die Synchronisation mit DeepInfos war nicht erfolgreich. Im Programm Q401 «Übersicht Adressdatenpflege» können Details angezeigt werden und eine manuelle Bereinigung vorgenommen werden.
DeepInfos: ●	Die Synchronisierung mit DeepInfos ist noch nicht abgeschlossen.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.4 DeepInfos-Cockpit

Der Absprung aus dem Programm 11 «Adressen bearbeiten» zu DeepInfos erfolgt über einen Webbrowser. Nach dem Anmelde-Prozess, wo sich der Benutzer mit seinen normalen DeepCloud-Zugangsdaten anmeldet, werden die Informationen zum Unternehmen in der Lasche «Firmenauskunft» angezeigt.

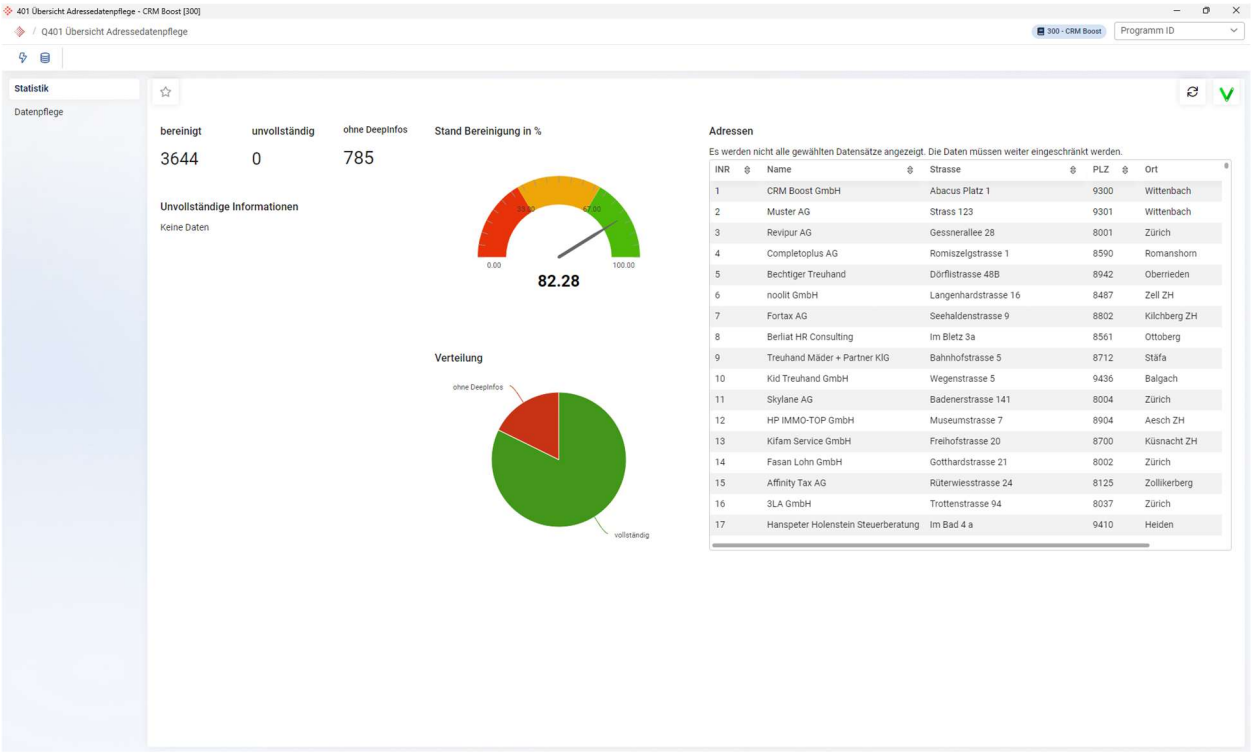


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.5 Programm Q401 «Übersicht Adressdatenpflege»

Im neuen Programm «Übersicht Adressdatenpflege» können sämtliche Unternehmen im Adressstamm mit DeepInfos synchronisiert werden. Im Programm wird angezeigt, ob die Anschrift der erfassten Adressen korrekt ist und ob auch tatsächlich ein Unternehmen mit entsprechenden Namen an dieser Anschrift existiert.

Das Dashboard, welches auch ohne Data Analyzer Lizenz verfügbar ist, zeigt, welche Firmenadressen aus dem Adressstamm bereits erfolgreich mit DeepInfos synchronisiert und bereinigt wurden. Zudem zeigt das Dashboard, welche Adressen noch nicht mit DeepInfos synchronisiert werden konnten und ob es Adressen mit unvollständigen Informationen gibt.



Die manuelle Bereinigung von Adressen, welche nicht automatisch synchronisiert werden konnten, wird im Katalog «Datenpflege» gemacht. Dort sind die vergangenen, sowie die pendenten Bereinigungen ersichtlich.

7.6 Voraussetzungen & Lizenzierung

Für die Nutzung der DeepInfos-Integration im CRM wird lediglich eine CRM-Grundlizenz und ein Deepcloud Abo Compact benötigt.

7.6.1 Checkliste fürs Einrichten

Checkliste:

Pos.	Beschreibung	Check
1.	Abacus Version 2025 R3 (Service Pack Mai 2025) installiert	☐
2.	DeepCloud Abo Compact lizenziert	☐
3.	Q908 DeepCloud Anbindung herstellen	☐

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8. Diverses

8.1 Neuer Secure Mail Service DeepMail

Abacus wird mit der Version 2025 einen neuen, eigenen Secure Mail Service «DeepMail» zu Verfügung stellen. So haben Kunden die Möglichkeit, vertrauliche Dokumente wie z.B. Lohnabrechnungen, Vertragsdokumente etc. als Secure Mails aus Abacus zu versenden.

Im Programm Q989 «Secure Mail Administration» steht der neue Service «DeepMail» zur Auswahl. Sobald dieser Service ausgewählt ist, kann im Programm L373 «Serien-E-Mails» eine E-Mail als Versandart DeepMail versendet werden.

Informationen zu DeepMail:
https://www.deepmail.swiss/

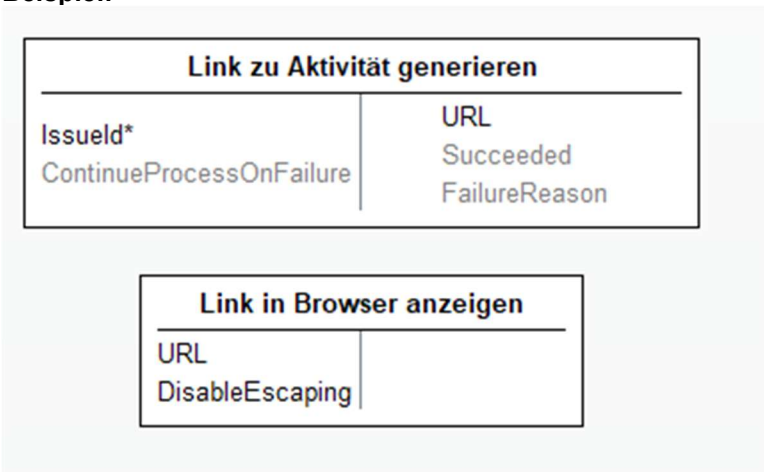
Hinweis:
Die DeepMail Integration wird auch auf die Versionen 2023 (Service Pack 15.08.2025) & 2024 (Service Pack 15.03.2025) zurückportiert.

8.2 Direkter Absprung ins MyAbacus auf Aktivität aus BPE-Prozess

Neu gibt es die Möglichkeit, dass man direkt aus einem BPE-Prozess ins MyAbacus auf die Detailansicht einer Aktivität abspringen kann.

So kann man beispielsweise einen BPE-Prozess definieren, womit eine Aktivität erstellt wird und diese nach dem Erstellen direkt dem Benutzer anzeigen. Das funktioniert mit den BPE-Prozessaktivitäten «Link zu Aktivität generieren» und «Link in Browser anzeigen».

Beispiel:



Hinweis:
Damit der URL-Link mit der BPE-Aktivität «Link in Browser anzeigen» funktioniert, muss zwingend die Einstellung «DisableEscaping» = true gesetzt sein.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

9. Ausblick CRM Version 2026

9.1 Version 2026

Informationen unter https://partner.abacus.ch/support/product-roadmap.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG